

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna  
mit den Ortsteilen Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

## 11. PIRNAER TRESSEN

16. März 2013  
ab 19:00 Uhr  
Altstadt Pirna

[www.pirna.de/veranstaltungen](http://www.pirna.de/veranstaltungen)

### Inhalt



#### Seite 2

Sichtweisen einer anderen Welt

#### Seite 4

Die Gleichstellungsbeauftragte lädt zur Frauentagsveranstaltung ein

#### Seite 9

Öffentliche Bekanntmachungen

### 11. Pirnaer Tresen



Am Sonnabend 16. März öffnen ab 19:00 Uhr die Kneipen und Restaurants der Pirnaer Altstadt ihre Türen und bieten den Gästen ein buntes Programm von Livemusik, wie zum Beispiel im Refugium von Blendermann über Showkochen im Romantik Hotel bis hin zu Line Dance im Saloon Eldorado (Seite 7).



## Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

### Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna  
Telefon: 556-0, Fax: 556-266  
E-Mail: [info@pirna.de](mailto:info@pirna.de)  
Web: [www.pirna.de](http://www.pirna.de)

### Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV  
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr  
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di. 13:00 – 15:30 Uhr  
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

### Verwaltung allgemein

Mo./Fr. nach Vereinbarung  
Di. 08:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 16:00 Uhr  
Do. 08:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 18:00 Uhr

### Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortvorsteher Dieter Fuchs  
Pratzschwitzer Straße 211  
Telefon: 527573  
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

### Ortschaft Graupa

Ortvorsteher Gernot Heerde  
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)  
Telefon: 548203  
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

### Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)  
Telefon: 515-4448  
E-Mail: [archivverbund@landratsamt-pirna.de](mailto:archivverbund@landratsamt-pirna.de)  
Mo. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr  
Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

### Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853  
Fr.: 08:00 bis 13:00 Uhr

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1b, Telefon: 710213  
Di.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:30 bis 16:00 Uhr  
Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:30 bis 18:00 Uhr



*Nach aktuellen Zahlen ist in Deutschland mit einem Anstieg der Erkrankung von 1,3 Mio. Betroffene auf etwa 2,6 Mio. im Jahr 2050 zu rechnen (Foto: Stadtverwaltung)*

## Sichtweisen einer anderen Welt

### Fotoausstellung zum Thema Demenz im Rathaus eröffnet

Am 15. Februar eröffnete Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke die Ausstellung „Alzheimer: Eine andere Welt?“. Im Rahmen eines neuen Demenz-Projekts des Zentrums für Begegnung, Beratung und Bildung e. V. (ZBBB) in Pirna sind eindrucksvolle Bilder der Hamburger Fotografin Claudia Thoelen noch bis zum 22. März 2013 im Foyer und dem zweiten Obergeschoss des Rathauses zu sehen. Die Bilder Claudia Thoelens sollen dem Betrachter eine andere Sichtweise auf Menschen mit Demenzerkrankung eröffnen und dazu anregen, sich mit der Krankheit auseinanderzusetzen. Oberbürgermeister Hanke betonte: „Mit dieser Ausstellung in den Räumen des Rathauses werden wir viele Bürgerinnen und Bürger Pirnas erreichen und auf das Thema Demenz aufmerksam machen können. Immer mehr Menschen werden mit dieser Krankheit konfrontiert – sei es im häuslichen Bereich oder in Pflegeheimen. Deswegen ist es wichtig, die Bedürfnisse Demenzerkrankter und deren Familien zu vermitteln und dazu zu ermutigen, Kontakt zu den Betroffenen zu su-

chen und bei Bedarf Hilfe anzubieten.“

### Informationsveranstaltungen zum Thema Demenz

Während des Ausstellungszeitraumes sind begleitend Informationsveranstaltungen zum Thema Demenz in der Stadtbibliothek Pirna geplant. Sie finden jeweils donnerstags um 17:30 Uhr im Gotischen Saal statt:

- 28. Februar: Kommunikation bei leichter und mittelschwerer Demenz, Frau Meyer-Rönnner, ZBBB
- 14. März: Ernährung bei Demenz, Frau Weidlich, Praxis für Diättherapie und Ernährungsberatung
- 21. März: Verbesserung der Alltagskompetenz bei Demenzerkrankung/ Unterstützungsmöglichkeiten durch Ergotherapie, Frau Blobel, Ergotherapie Altstadt Pirna

Die Ausstellung ist eine Fortsetzung des Projekts „Besser leben mit Demenz“, welches das ZBBB mit Unterstützung der Stadt Pirna, der Barmer GEK, der AOK Plus sowie der KTP im Jahr 2010/11 erfolgreich durchgeführt hat. (JNi)



## Jubel für die Bobweltmeister

### Sensationeller Empfang für das Bobteam Friedrich in Pirna

Über 200 Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt begrüßten am 19. Februar zusammen mit Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke die Bobweltmeister Francesco Friedrich und Jannis Bäcker auf dem Marktplatz in Pirna. Friedrich, der aus Pirna stammt, und sein Teamkollege Bäcker aus Dortmund errangen am 27. Januar den Siegeltitel bei der 58. Weltmeisterschaft im Zweierbob der Männer.

Oberbürgermeister und Schirmherr des Bobteams Klaus-Peter Hanke freute sich außerordentlich für das Sportlerduo und beglückwünschte sie im Namen aller Bürgerinnen und Bürger der Stadt sowie des Landkreises: „Ich bin begeistert, dass die Stadt Pirna einen Ausnahmesportler wie Francesco Friedrich vorweisen kann. Wir sind sehr stolz auf das Bobteam Friedrich und gratulieren herzlich zu dieser imposanten Leistung!“ Auf der Bobbahn in



*Höhepunkt der vom Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. und der Stadt Pirna organisierten Veranstaltung war der Eintrag des Bobteams Friedrich in das Goldene Buch der Stadt. (Foto: Stadtverwaltung)*

St. Moritz, der ältesten und letzten verbliebenen Naturbobbahn, setzten sich die beiden Sportler auf Grund konstant ausgezeichnete Resultate souverän gegen

alle anderen Teilnehmer durch. In drei von vier Läufen erzielten Sie Bestzeit, halten dazu seit der Meisterschaft Start- als auch Bahnrekord und bauten so ihren souveränen Vorsprung gegenüber dem Schweizer Lokalmatadore Beat Hefti auf Platz 2 aus. Die Weltmeister ließen sich im Herzen der Stadt Pirna ausgiebig feiern und bejubeln. „Egal von welcher Warte aus man es betrachtet: der Weltmeistertitel ist vor dem Hintergrund der fantastischen Saisonergebnisse des Bobteams wohlverdient,“ lobte Schirmherr Hanke die sensationelle Bilanz der Spitzensportler und wünschte Friedrich und Bäcker viel Erfolg auf dem Weg zur Medaille bei den Olympischen Winterspielen 2014.

Viele Wintersportfans waren dem Aufruf der Organisatoren trotz Kälte und Schnee gefolgt und ließen sich während Autogrammstunde und Showprogramm mit den Siegern fotografieren. (JNi)



*Begrüßung des Bobteams auf dem Pirnaer Marktplatz (Foto: Stadtverwaltung)*



*Trotz Schneegestöber fanden sich viele Gäste ein (Foto: Stadtverwaltung)*

## Osterkrone auf dem Pirnaer Markt

### Diesjährige Gestaltung übernimmt der Verein Famil e.V.

Am Mittwoch, 6. März 2013 um 13:00 Uhr ist es wieder soweit: Der österlich geschmückte Brunnen am Obermarkt von Pirna wird eingeweiht und an die Stadt übergeben. Auf zahlreiche Zuschauer freut sich der Copitzer Verein Famil e.V.,

der in diesem Jahr die Gestaltung übernehmen wird. Unterstützt werden Sie von der Gärtnerei Schedretzky-Blumen, die für das frische Grün der Krone sorgt. Der städtische Bauhof übernimmt auch in diesem Jahr wieder den Transport der Krone zum

Brunnen auf dem Marktplatz. Der Brauch den Osterbrunnen zu schmücken stammt ursprünglich aus Fränkischen Schweiz. Seit 1990 schmücken Schulen, Kitas und Vereine den Brunnen mit farbigen Eiern und bunten Bändern. (TGo)

## Informationen zu Ehejubiläen für das Amtsblatt

### Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden- und Kronjuwelnhochzeit

Fast jeden Monat können ein oder gar mehrere Ehepaare ihr 50., 60., 65., 70. oder 75. Hochzeitsjubiläum feiern. Leider sind der Stadtverwaltung in vielen Fällen diese Daten nicht bekannt, weil sie über Jahrzehnte im Einwohnermelderegister nicht erfasst werden mussten. Da es jedoch ein Anliegen von Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke ist, diesen Bürgern zu solch großen Festen, wie Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit, zu gratulieren, benötigen wir Ihre Hilfe. Wenn Sie als Kinder, Verwandte oder Bekannte von einem derartigen Ehejubiläum erfahren, dann bitten wir Sie, uns möglichst rechtzeitig davon zu informieren. Ihre Mitteilungen, unter Benutzung des beiliegenden Formulars, richten Sie bitte an:

■ Stadtverwaltung Pirna  
Bürgerbüro  
Frau Schneider  
Am Markt 1/2  
01796 Pirna

Die Mitteilung über das jeweilige Ehejubiläum können Sie darüber hinaus auch telefonisch unter der Rufnummer 03501 556-354 oder per E-Mail: buergerbuero@pirna.de vornehmen. (MRÜ)



## Anzeige eines Ehejubiläums

- ☐ Goldene Hochzeit (50.)
- ☐ Diamantene Hochzeit (60.)
- ☐ Eiserne Hochzeit (65.)
- ☐ Gnadenhochzeit (70.)
- ☐ Kronjuwelnhochzeit (75.)

### Ehepaar

Name, Vorname \_\_\_\_\_ geboren \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_ geboren \_\_\_\_\_

Wohnhaft \_\_\_\_\_

Datum und Ort der Eheschließung \_\_\_\_\_

### Angaben zum Anzeigenden

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnhaft \_\_\_\_\_

Verwandschaftsverhältnis \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Erreichbarkeit am Tag des Jubiläums \_\_\_\_\_

Meldung an Büro des Oberbürgermeisters \_\_\_\_\_

## „Von Elben und Menschen“ – Werkschau einer Stückentwicklung

### Einladung anlässlich des internationalen Frauentages am 8. März

Auch in diesem Jahr nimmt die Gleichstellungsbeauftragte diesen Tag zum Anlass und lädt für Montag, 4. März 2013 um 17:00 Uhr in die Aula der Lessing-Grundschule Pirna zur Aufführung „Von Elben und Menschen“ – Werkschau einer Stückentwicklung ein. Hierfür hat Sie sich die „Crisps“ der Theatermacher Pirna unter der Leitung von Dipl.-Kulturpädagoge Christian Schmidt, Barbara Hirsch und Imke Günther ins Boot geholt. Abgerundet wird der Abend durch kleine kulinarische Überraschungen des Familienzentrums Pirna-Altstadt (dfb-Regionalverband Sach-

sen Ost e.V.) und angenehme Gespräche. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Im Haus befindet sich ein Fahrstuhl. Einlass ist ab 16:30 Uhr.

### Weitere Veranstaltung in Pirna

Am 12. März um 14:00 Uhr – „Rote Rosen für die Frauen“ – Bunte Frauentagsveranstaltung mit dem Kade-Quartett der Semperoper Dresden im Soziokulturellen Zentrum Pirna-Sonnenstein (Varkausring 1b).

■ Veranstalter: Atze e.V.  
Ansprechpartnerin: Frau Hübener  
Telefon: 03501 490722 (SWe)



## E-Paper



[www.anzeiger.pirna.de](http://www.anzeiger.pirna.de)



## Pirnas Doppelhaushalt rechtskräftig

### Städtischer Finanzfahrplan für die nächsten zwei Jahre

Pirnas Doppelhaushalt ist nach der öffentlichen Auslage nun rechtskräftig. Bereits am 24. Januar 2013 genehmigte die Rechtsaufsichtsbehörde den städtischen Finanzfahrplan. Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 20. November 2012 den Doppelhaushalt. Der Haushalt 13/14 ist bereits der vierte doppelseitige Doppelhaushalt. Pirna stellte bereits 2007 als erste große sächsische Kommune ihren Haushaltsplan nach der doppelten Buchführung in Kon-

ten um. Die Doppik betrachtet den Haushalt unter Einbeziehung des Ressourcenverbrauches der Stadt. Der Haushalt sieht Investitionen mit einer Gesamtsumme von rund 20,8 Millionen Euro vor. Trotz sich verändernder externer und interner Rahmenbedingungen und den allgemeinen Preissteigerungen ist der Doppelhaushalt 2013/14 unter Inanspruchnahme der Rücklagen und Liquiditätsreserve aus den Vorjahren ausgeglichen. (TGo)

## Baustellen SWP, GVP und SVP

### Realisierung im März 2013

Folgende Baustellen werden im Auftrag der Stadtwerke, Gasversorgung und Stromversorgung Pirna GmbH im März 2013 bei entspr. Witterung realisiert:

#### ■ Am Elbufer / Carolabad

Neubau eines Haupt-Mischwasserkanals bis Abwasserpumpwerk

#### ■ Rottwerndorfer Straße / Zehistaer Straße

Erneuerung von Abwasserleitungen

#### ■ Hauptstraße

Neubau von Abwasser-Grundstücksanschlüssen und Erneuerung von Erdgasleitungen

#### ■ Hauptplatz

Neubau von Abwasserleitungen

#### ■ Lohmener Straße

Neubau des Regenwasserkanals von der Legler-Straße bis Lugstraße sowie Erneuerung von Erdgas- und Trinkwasserleitungen

#### ■ Am Rundling

Neubau von Abwasserleitungen und Erneuerung von Trinkwasserleitungen

#### ■ Kirchweg

Neubau einer Schmutzwasser-Druckleitung sowie Erneuerung von Trinkwasserleitungen

#### ■ Rudolf-Renner-Straße

Verlegung von Niederspannungskabeln

Swetlana Irmischer, SWP

## Investitionen der WGP in Immobilien- und Wohnungsbestand

### Rückblick 2012

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) hat im vergangenen Jahr mehr als 3 Millionen Euro in den Erhalt ihres Immobilienbestandes in Pirna investiert. Zu den größeren Sanierungsmaßnahmen gehörten die Erneuerung der Fassade des Wohnhauses Schillerstraße 49 – 53 im Stadtteil Copitz und der Austausch von schadhafte Grundleitungen auf mehreren WGP-Grundstücken, die das Abwasser vom Gebäude zum Anschlusskanal in der Straße führen. Auch in den Wohnungsbestand wurde investierte das Unternehmen. So wurden im Zuge von Neuvermietungen 417 Wohnungen saniert. Bei 153 Wohnungen lagen die Kosten bei mehr als 1.000 Euro. Neben der malermäßigen Instandsetzung wurden häufig Türen und Fußböden erneuert sowie die Elektroinstallation und Sanitärausstattung auf den neuesten Stand gebracht. In verschiedenen Wohnungen erfolgten Veränderungen der Grundrisse. Der größte Teil der Aufträge konnte an Firmen aus Pirna und Umgebung vergeben werden. Die WGP ist seit vielen Jahren ein zuverlässiger Geschäftspartner und sichert damit auch Arbeitsplätze in der Region.

Sören Sander, WGP

## WGP-Schenkung im Stadtmuseum ausgestellt

### Keramikbrunnen der Künstlerin Erika Liebig

Im Stadtmuseum ist derzeit in einer Sonderausstellung mit Werken der Künstlerin Erika Liebig auch ein Keramikbrunnen ausgestellt. Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) hatte diesen Brunnen Weihnachten 2011 dem Stadtmuseum geschenkt. Der Brunnen wurde 1979 im Zusammenhang mit dem Bau des damaligen Ambulatoriums an der Straße der Jugend, im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein, als Auftragswerk geschaffen und im Lichthof des Gebäudes aufgestellt. Der Raum, in dem der Brunnen aufgestellt war, verlor im Laufe der Jahre an Bedeutung, da das heutige Ärztehaus mehrfach umge-

baut wurde. In Absprache mit der Künstlerin, die noch heute in Kreischau lebt, wurde der Brunnen im Sommer 2011 ausgebaut und im Rahmen einer Weihnachtsspende an das Stadtmuseum übergeben. Die WGP dankt der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH (KTP) und insbesondere dem Stadtmuseum für die unkomplizierte Unterstützung und Organisation der Ausstellung. Die KTP versucht, nach dem Ende der Ausstellung, eine dauerhafte Aufstellungsmöglichkeit dieses schönen Brunnens innerhalb eines Gebäudes zu finden.

Sören Sander, WGP



Ausgestellter Brunnen im Stadtmuseum  
(Foto: WGP)



Am WGP-Kundenzentrum Sonnenstein erhielten die Kinder von den kostümierten Mitarbeitern einen Pfannkuchen als kleine Überraschung (Foto: gänseblümchen/pixelio)

## Bunte Kostüme, Pfannkuchen und gute Laune

### WGP unterstützt Faschingsumzug auf dem Sonnenstein

Am 12. Februar fand ein Faschingsumzug mit Kindern im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein statt. Mit rund 100 Teilnehmern war die vom ATZE e.V. organisierte und von der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) unterstützte Veranstaltung gut besucht. Es ist schon eine kleine Tradition geworden, dass sich am Faschingsdienstag, pünktlich 10:00 Uhr, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ATZE e.V. mit Kindern am Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein treffen, um sich anschließend kostümiert mit Musik und guter Laune auf

den Weg durch das Wohngebiet zu machen. Der Faschingsumzug führte auch in diesem Jahr wieder an den Sonnensteiner Kindertagesstätten vorbei und vergrößerte sich zusehends, da sich immer mehr Kinder anschlossen. Die Begeisterung für diesen kleinen Event war bei den Kindern, ihren Betreuern und den WGP-Mitarbeitern sehr groß. Das Unternehmen wird auch im nächsten Jahr den Faschingsumzug der Sonnensteiner Kinder unterstützen.

Sören Sander, WGP

## Kabel Deutschland eröffnet Servicebüro im „Haus Pfaffenstein“

### Umfangreiches Angebot ab Mai 2013 für alle Mieter der WGP nutzbar

Der Kabeldienstleister Kabel Deutschland hat am 11. Februar im „Haus Pfaffenstein“, Remscheider Straße 2a, im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein, ein Servicebüro eröffnet. Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) freut sich über ihren neuen Mieter. Ab Mai 2013 können die Mieter der WGP das attraktive Angebot von Kabel Deutschland auch in Pirna nutzen. Neben dem digitalen Empfang von Fernseh- und Radiosendern werden künftig auch Internet- und Telefonanschlüsse über das Kabelnetz zur Verfügung gestellt. Kabelkunden können dann mit einer Ge-

schwindigkeit von bis zu 100 Mbit/s im Internet surfen. Zur Klärung von Fragen rund um den Kabelanschluss stehen für die WGP-Mieter seit kurzem autorisierte Medienberater als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Kontaktdaten sind in den Hauseingängen der Wohngebäude zu finden. Zusätzlich wurde jetzt im Erdgeschoss des „Hauses Pfaffenstein“ ein Servicebüro eröffnet, dass montags, dienstags und donnerstags jeweils in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet ist.

Sören Sander, WGP

## „Pirna und seine Altstadt“

### Kunst-Ausstellung im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein

Im Kundenzentrum Sonnenstein der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) ist derzeit eine Ausstellung der Malgruppe Pirna zu sehen. Unter dem Thema „Pirna und seine Altstadt“ sind Werke des Leiters der Malgruppe, Dr. Bernt Oettinger, und des Pirnaers Peter Schöne ausgestellt. Abgerundet wird die Ausstellung mit Landschaftsmotiven und Stillleben, denen sich andere Mitglieder der Malgruppe gewidmet haben.

Die Malgruppe Pirna ist ein eingetragener Verein und wurde im Jahr 2005 gegründet. Die Mitglieder treffen sich ein- bis zweimal wöchentlich. Die interessante Ausstellung ist bis Ende April im WGP-Kundenzentrum Sonnenstein, Remscheider Straße 1a, geöffnet.

Sören Sander, WGP



Bilder der Ausstellung „Pirna und seine Altstadt“ im Sonnensteiner WGP-Kundenzentrum (Foto: WGP)



### Öffnungszeiten der Ausstellung

Die Ausstellung ist für Sie regelmäßig dienstags in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr und donnerstags in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Darüber hinaus können Sie die Schau auch nach individueller Vereinbarung besuchen.

## STADTBIBLIOTHEK PIRNA

**„Weltverloren“ –  
Kriminacht mit Tatort  
Dresden & Beate Baum****2. März um 20:00 Uhr in der  
Stadtbibliothek**

Die Kriminacht am 2. März, bringt im Dachgeschoss der Pirnaer Stadtbibliothek ein Wiedersehen mit Beate Baum. Die Dresdnerin las bereits aus „Häuserkampf“ in Pirna. Nun ermittelt Kirsten Bertram wieder und die Leser erwartet ab 20:00 Uhr ein spannender Fall rund um die bekannten Protagonisten.

Dass Kirsten Bertram nun schon zum 6. Mal in Dresden ermittelt, spricht für den Erfolg der Krimiserie. Am Veranstaltungsabend liegen alle Titel zum Kauf bereit und können von der Autorin signiert werden. Beate Baum steht auch für eine anschließende Gesprächsrunde zur Verfügung. Die Journalistin veröffentlichte nicht nur Kriminalromane, sondern auch Reisereportagen und Kulturbeiträge in verschiedenen Tageszeitungen. Eintrittskarten erhalten Sie ab sofort in der Stadtbibliothek und im TouristService Pirna. Die gastronomische Betreuung (Getränke) erfolgt durch Heike

Dietze. Auf einen spannenden Abend mit zahlreichen Krimifreunden freut sich das Team der Stadtbibliothek!

- Pirnaer Kriminacht am 2. März mit Beate Baum „Weltverloren“, Beginn 20:00 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr, Karten 7 €/Person mit Buchverkauf, Signierstunde und gastronomischer Betreuung

der die Kulturbeiträge der einzelnen Teilnehmer finanziert.

Diese Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zum Preis von fünf Euro in den teilnehmenden 18 gastronomischen Einrichtungen, im TouristService Pirna und in der Stadtbibliothek Pirna oder zum Preis von sechs Euro an der Abendkasse in den teilnehmenden Restaurants.

## VERANSTALTUNGSBÜRO

**11. Pirnaer Tressen****Gastronomen bieten am 16. März  
wieder ein buntes Programm**

Zahlreiche Pirnaer Gastronomen und die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH bereiten im Moment den elften Pirnaer Tressen vor. Am Sonnabend 16. März werden ab 19:00 Uhr die Kneipen und Restaurants der Pirnaer Altstadt ihre Türen öffnen und den Gästen ein buntes Programm von Livemusik, wie zum Beispiel im Refugium von Blendermann über Showkochen im Romantik Hotel bis hin zu Line Dance im Saloon Eldorado bieten. Im Casa Italiana erklingt akustischer Soul der 60er und 70er Jahr mit Jim Zitrone. Südamerikanische Live-Musik wird in der Kostbar, im Malaga und im Meridas zu hören sein. Die Besucher zahlen einen Eintrittspreis,

## RICHARDWAGNERSTÄTTEN

**Auftakt für  
Vortragsreihe****Kooperation mit dem Gottfried-  
Semper-Club Dresden e. V.**

Mit einem Vortrag von Frau Dr. Heidrun Laudel zum Thema „Im Streben nach dem Gesamtkunstwerk: Wagner und Semper“ beginnt am 16. März um 16:00 Uhr eine Vortragsreihe unter dem Titel „Lebensbilder um Richard Wagner“. Es ist eine Kooperation zwischen den Richard-Wagner-Stätten Graupa und dem Gottfried-Semper-Club Dresden. Zum Thema der ersten Vortragsveranstaltung schreibt Frau Dr. Laudel: „Die intensive Zusammenarbeit am Projekt eines Musiktheaters, das Hör- und Sehgenuss gleichermaßen bot, lässt leicht darüber hinwegsehen, dass Wagner und Semper Kunstkonzeptionen vertraten, die letztlich nicht passfähig waren, die andauerndes Konfliktpotential bargen. Das mag erstaunen. Ließen sich doch beide Männer in ihrem künstlerischen Streben von dem in der Antike verankerten Begriff des Gesamtkunstwerks leiten. Doch – bezogen auf ihr jeweiliges Tätigkeitsfeld – setzten sie die Akzente anders. Am Ende war es ein weniger namhafter Architekt, der Wagner die Bayreuther Spielstätte baute. Ein reiner Nutzbau, der Semper nicht anders als ‚grob und kunstlos‘ erscheinen musste, war entstanden. Für den Komponisten war das schmucklose Gebäude der ideale Aufführungsort, weil er die volle Konzentration auf das Geschehen auf der Bühne gewährte.“





STADTBIBLIOTHEK PIRNA ♦ TOURISTSERVICE PIRNA ♦ FESTE FEIERN – PIRNATÜRLICH

kulturundtourismus  
gesellschaftpirnambh

■ Konzertsaal Jagdschloss Graupa; Beginn 16:00 Uhr, Karten 10 €/ermäßigt 8 €, Vorverkauf im Jagdschloss Graupa und im TouristService Pirna, Vorbestellungen unter 03501 461965-0 oder per E-Mail an [wagnerstaetten@pirna.de](mailto:wagnerstaetten@pirna.de)

## Liederabend im Jagdschloss Graupa – B.W.V. 2013

Die Jubilare Britten, Wagner, Verdi

B.W.V. 2013 – dieses kleine Wortspiel deutet an, dass es in diesem Jahr neben dem 200. Geburtstag von Richard Wagner auch die Jubiläen der Komponisten Giuseppe Verdi und Benjamin Britten zu begehen gilt. Vor diesem Hintergrund entstand die Idee, einen Liederabend mit Werken der drei Meister zu gestalten.

Kammersänger Matthias Henneberg gestaltete vor einigen Jahren die Erstaufführung des vielgestaltigen Zyklus „Songs and proverbs of William Blake“ von Benjamin Britten. Die Lieder aus diesem Zyklus bilden einen Teil des Abends. Im weiteren Programm werden im Konzertsaal im Jagdschloss Graupa neben den Pariser Liedern von Richard Wagner auch die Compozioni da camera von Giuseppe Verdi

erklingen. Matthias Henneberg, 1956 in Gotha (Thüringen) geboren, studierte Gesang an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar und erwarb 1982 sein Diplom als Solist und Gesangspädagoge. Im gleichen Jahr begann seine künstlerische Arbeit an der Sächsischen Staatsoper in Dresden. Im Juni 2009 wurde ihm der Titel „Kammersänger“ von der Sächsischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst verliehen, im August 2011 wurde er als Professor für Gesang an die Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ berufen.

Marlies Jacob studierte Klavier bei Prof. Gerhard Berge, Cembalo bei Herbert Colm und Chordirigieren bei Hans Dieter Pflüger. Ihr Diplom als Pianistin erwarb sie an der Dresdner Hochschule Carl Maria von Weber.

Konzerte als Solistin und Begleiterin führten sie in mehrere europäische Länder, sehr gern tritt sie auch in ihrer Heimatstadt Dresden, so z.B. zur Kammermusik der Sächsischen Staatskapelle in der Semperoper auf. Seit Oktober 2001 unterrichtet Marlies Jacob als Professorin an der Dresdner Musikhochschule.

■ Konzertbeginn 16:00 Uhr, Karten 15 €, ermäßigt 12 €, Vorverkauf im Jagdschloss Graupa und im TouristService Pirna, Vorbestellungen unter 03501 461965-0 oder per E-Mail an [wagnerstaetten@pirna.de](mailto:wagnerstaetten@pirna.de).

bevorstehenden touristischen Saison gegeben. Besonderes Augenmerk liegt in diesem Jahr auf der Vorstellung der neuen Dauerausstellung der Richard-Wagner-Stätten Graupa sowie auf den diesjährigen Sommerausstellungen Skulpturensommer und Sonnenstein. Ihre Anmeldung können Sie im TouristService unter 03501 556-446 vornehmen.

## Führungsangebot des TouristService

Sommersaison 2013

- Altstadt Pirna: Ostern bis Ende Oktober, Samstag 10:00 bis 11:30 Uhr;  
Mai bis Ende Oktober, Montag 14:00 bis 15:30 Uhr;  
Mai bis Ende Oktober, Mittwoch 18:00 bis 20:00 Uhr;
- Bastionen und Terrassengärten Sonnenstein: April und Oktober, Samstag 14:00 bis 15:30 Uhr;  
Mai bis September, Dienstag und Donnerstag bis Sonntag 14:00 bis 15:30 Uhr
- Schloss Sonnenstein Innenbesichtigung Landratsamt Sächsische Schweiz: Freitag, 1. März sowie 5. April 16:00 bis 17:30 Uhr;  
Mai bis Oktober, jeden 1. und 3. Freitag 16:00 bis 17:30 Uhr  
November, Dezember jeden 1. Freitag 16:00 bis 17:30 Uhr

Die öffentlichen Führungen haben inhaltlich unterschiedliche thematische Schwerpunkte und integrierte Innenbesichtigungen. Preise, Treffpunkte und weitere Infos sind unter [www.pirna.de/stadtfuehrungen](http://www.pirna.de/stadtfuehrungen) einzusehen. Darüber hinaus können jederzeit Führungen ganz nach den Wünschen der Gäste spontan und auf Vorbestellung organisiert werden. Informationen erhalten Sie dazu unter 03501 556-446.

(Fotos Kriminacht, 11. Pirnaer Tresen, B.W.V.: KTP)

Richard-Wagner-Stätten Graupa  
Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH  
Schriftleiter Christian Thielmann

**B.W.V. 2013**

**DIE JUBILARE**

**BRITTEN**

**WAGNER**

**VERDI**

Liederabend mit  
KS Matthias Henneberg, Bariton  
und Marlies Jacob, Klavier

**Samstag, 9. März 2013, 16 Uhr**  
Jagdschloss Graupa, Konzertsaal

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH  
Richard-Wagner-Stätten Graupa  
Richard-Wagner-Strasse 6, 01796 Pirna OT Graupa  
Tel. 03501 461965-0 | [wagnerstaetten@pirna.de](mailto:wagnerstaetten@pirna.de)

mit freundlicher Unterstützung  
Sächsische Sparkasse Dresden  
Gefördert durch den Kulturrat  
Meißen – Sächsische Schweiz – Ostergebirge

## TOURISTSERVICE

### Vermietersversammlung des TouristService

Für Pirnaer Privatvermieter

Zur jährlich stattfindenden Informationsveranstaltung werden herzlich Pirnaer Privatvermieter von Ferienwohnungen, Häusern und Zimmern am Dienstag 26. März um 19:00 Uhr in die Kleinkunstbühne Q24 geladen. Neben dem Jahresrückblick 2012 werden gebündelt alle Informationen zur

## Sitzungsplan für den Monat März 2013

### Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

| Datum, Uhrzeit                    | Sitzung   | Raum            |
|-----------------------------------|---|-----------------|
| Dienstag, 12.03.2013, 18:00 Uhr   | Stadtrat Pirna  | großer Ratssaal |
| Donnerstag, 21.03.2013, 18:00 Uhr | Stadtentwicklungsausschuss (SEA)  | großer Ratssaal |
| Montag, 28.03.2013, 18:00 Uhr     | Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten (OKB) | großer Ratssaal |

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils sieben Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschaiakowskplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule)  
im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 27.02.2013

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter [www.stadtrat.pirna.de](http://www.stadtrat.pirna.de).

## Stellenausschreibung der Stadtverwaltung Pirna

### Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Haushalt, Kosten- und Leistungsrechnung, Gebührenkalkulation

Bei der Großen Kreisstadt Pirna (ca. 39.000 Einwohner) – „Die Stadt zur Sächsischen Schweiz“ – mit wertvollem Stadtkern und zahlreichen historischen Bauten, 20 km vom Zentrum der Landeshauptstadt Dresden entfernt, ist die Stelle einer/eines

#### Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Haushalt, Kosten- und Leistungsrechnung, Gebührenkalkulation

in der Fachgruppe Finanzen **ab 01.04.2013** zu besetzen.

#### Die wesentlichen Aufgaben

- Kosten- und Leistungsrechnung (Festlegung Kostenarten und Kostenträger, Ermittlung der Umlagesätze, Entwicklung von Kennzahlen, Abrechnung und Analyse der Kennzahlen, buchungstechnische Abwicklung, Auswertung)
- Interne Leistungsverrechnung (Definition von Leistungsbeziehungen, Bildung der Verrechnungspreise /Umlageschlüssel, buchungstechnische Abwicklung)

- Gebührenkalkulation (Erarbeitung und Überarbeitung von Kalkulationen, Gebührenbedarfsrechnungen)

Gesucht wird eine engagierte und qualifizierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zur/zum Verwaltungs-Betriebswirt/in (VWA), Diplom-Kauffrau/Kaufmann oder ähnlichem Abschluss.

#### Darüber hinaus werden erwartet

- umfassende Kenntnisse in der Doppik
- Kenntnisse der SächsKomHVO-Doppik, SächsKomKBVO und des SächsKAG
- Kenntnisse im Haushaltsprogramm H&H pro Doppik sind wünschenswert
- Verständnis, Interesse und Freude am Umgang mit Zahlen
- Verantwortungsbewusstsein
- Engagement und selbstständiges Handeln
- konzeptionelle und analytische Fähigkeiten
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen

- hohe Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Teamfähigkeit

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 9 TVöD bewertet. Ausdrücklich begrüßt werden Bewerbungen von Frauen sowie Bewerber/innen mit Migrationshintergrund. Die Auswahlentscheidung wird anhand der Eignung getroffen. Bewerbungen mit entsprechend aussagefähigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Tätigkeitsnachweise, Referenzen) richten Sie bitte schriftlich bis zum 8. März 2013 an:

- Stadtverwaltung Pirna  
Fachdienst Personalmanagement  
Am Markt 1/2  
01796 Pirna

Unvollständige Bewerbungen und Bewerbungen die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen, werden nicht berücksichtigt. Aus Kostengründen erfolgen kein Versand von Zwischenbescheiden und keine Rücksendung von Bewerbungen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag.

## Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“ der Stadt Pirna

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 62 „Rottwerndorf-Süd“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 20.02.2013 wird gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst das Flurstück 60/5 der Gemarkung Rottwerndorf, süd-westlich vom Schäferberg, auf dem Gelände der ehemaligen Wasserwirtschaft in Alt-Rottwerndorf. Das Plangebiet wird begrenzt

- im Norden und Osten durch die zum Schäferberg hin ansteigende Hangkante des Gottleubats und
- im Süden und Westen durch die ehemalige Bahnanlage parallel zur Straße Altrottwerndorf

Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit den textlichen Festsetzun-

gen, die Begründung, Umweltbericht und integriertem Grünordnungsplan. Die Auslegung erfolgt

**ab dem 07.03.2013 auf die Dauer eines Monats**

im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr  
Di. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr  
Mi. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr  
Do. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr  
Fr. 8:00 – 12:30 Uhr

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleit-

plan unberücksichtigt bleiben. Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter  
Stadtentwicklung



Planzeichnung Rottwerndorf Süd



## Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 63 „Am Waldsaum“ der Stadt Pirna

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 63 „Am Waldsaum“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 15.02.2013 wird gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

Das Plangebiet befindet nördlich der Pirnaer Innenstadt auf der rechten Elbseite, etwa 4 km vom Stadtzentrum entfernt im Stadtteil Zatzschke. Das Plangebiet wird begrenzt

- im Norden durch die Pirnaer Straße (Staatsstraße 164) in Richtung Doberzeit
- im Osten und Westen durch Gartengrundstücke.

Im Süden sind die Straße „Am Waldsaum“ sowie ein Garagenkomplex mit in den Geltungsbereich einbezogen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst damit ca. 0,7 ha mit dem Flurstück

Nr. 15 sowie Teilflächen der Flurstücke 3 und 16 der Gemarkung Zatzschke.

Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung, die Begründung mit Umweltbericht und integriertem Grünordnungsplan. Die Auslegung erfolgt

**ab dem 07.03.2013 auf die Dauer eines Monats**

im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

Di. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

Mi. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr

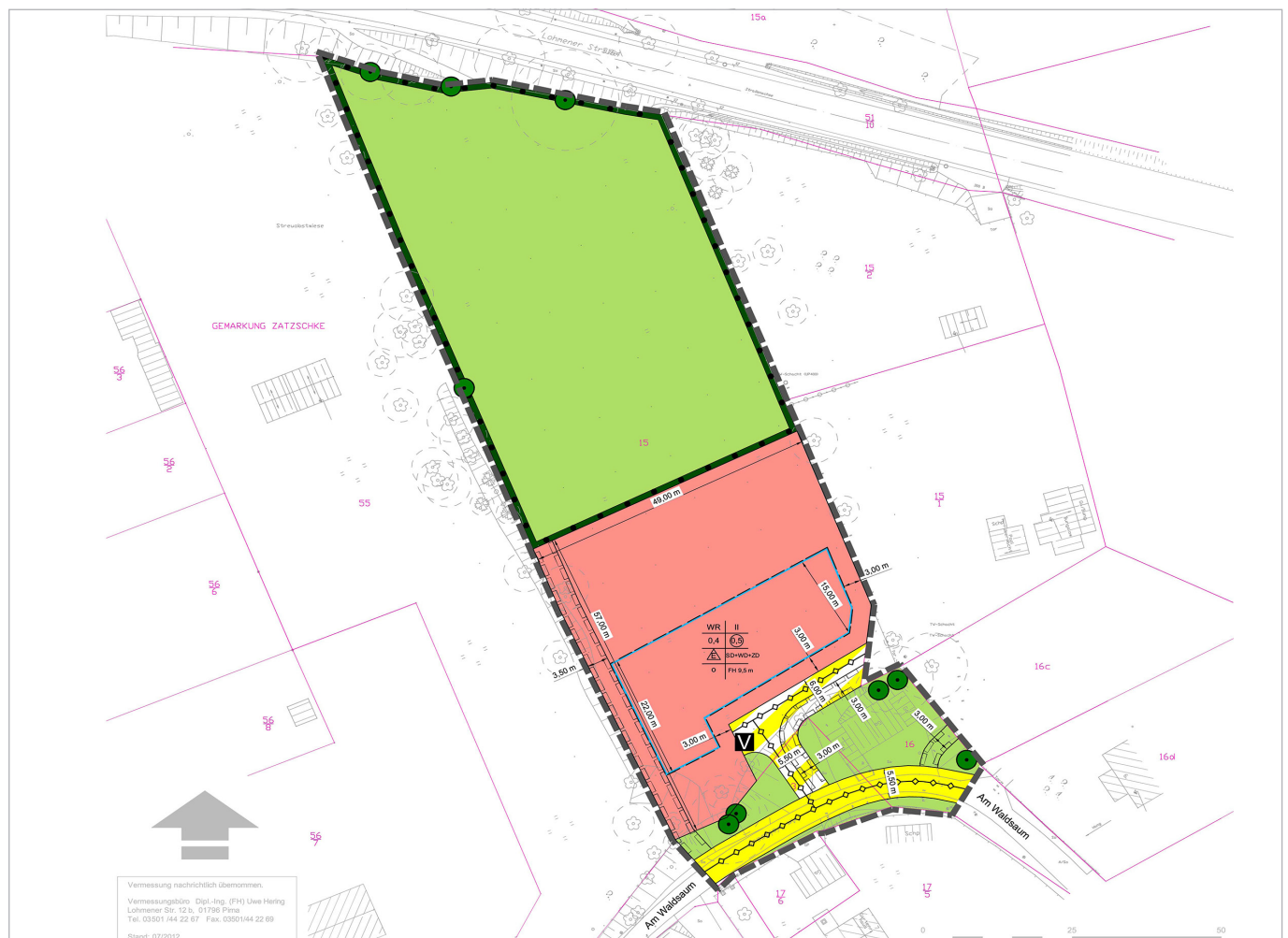
Do. 8:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Fr. 8:00 – 12:30 Uhr

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht ab-

gegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigefügt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter  
Stadtentwicklung



Planzeichnung Am Waldsaum

## In der 43. Sitzung des Gemeinderates am 17.01.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst

### **Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan 2013/2014 der Gemeinde Dohma**

Beschluss-Nr.: D 12/0114

Die Gemeinde beschließt aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen den vorliegenden Entwurf vom 13.11.2012 mit den heute beantragten Änderungen als Haushaltssatzung der Gemeinde Dohma für die Jahre 2013 und 2014 (Anlage 1).

Der Satzungsentwurf, der als Satzungsniegerschrift beigefügt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Dohma, 17.01.2013  
Meyer, Bürgermeister

### **Beauftragung der entsandten Mitglieder in den Gemeinschaftsausschuss – 2. Änderung Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma – Beitrittsbeschluss und erneuter Feststellungsbeschluss**

Beschluss-Nr.: D 12/0117

Die in den Gemeinschaftsausschuss entsandten Mitglieder werden beauftragt, der Beschlussvorlage BVL-13/0623-61.1

(2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma, Beitrittsbeschluss und erneuter Feststellungsbeschluss) zuzustimmen.

Dohma, 17.01.2013  
Meyer, Bürgermeister

### **Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen/-pflegen in der Gemeinde Dohma für den Zeitraum 01.08.2013 bis 31.07.2014**

Beschluss-Nr.: D 12/0119

Die Bedarfsplanung wird für die Kindertageseinrichtungen/-pflegen in der Gemeinde Dohma für den Zeitraum vom 01.08.2013 bis 31.07.2014, wie in der Anlage 1 zu ersehen, beschlossen.

Dohma, 17.01.2013  
Meyer, Bürgermeister

### **Dohma bekommt Bürgerpolizisten**

Im Rahmen der Strukturreform bei der Polizei wurden den Gemeinden Bad Gottleuba-Berggießhübel, Liebstadt, Bahretal und Dohma zwei Bürgerpolizisten zugeteilt. Die Bürgerpolizisten sollen Ansprechpartner für alle polizeilichen Belange in unserem Ort sein. Dazu werden sie jede zweite

Woche donnerstags, beginnend ab Donnerstag, dem 07.02.2013 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Dohma Bürgersprechstunden abhalten.

Meyer, Bürgermeister

### **Neue Schaltzeiten der Straßenbeleuchtung**

Im Dezember 2012 wurden die Einschaltzeiten der Straßenbeleuchtung aus Kostengründen verkürzt und in allen Ortsteilen vereinheitlicht. Die Einschaltzeiten sind wie folgt festgelegt: Am Morgen von 5:00 Uhr bis 8:00 Uhr und am Nachmittag/Abend von 15:00 Uhr bis 23:00 Uhr. Bei ausreichender Helligkeit können die Zeiten zusätzlich verkürzt sein.

Meyer, Bürgermeister



Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 28.02.2013 um 19:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Dohma, Zum Heideberg 18, Versammlungsraum 1. Etage, statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Ortsteilen Dohma, Cotta und Goes an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde bzw. unter [www.dohma.de](http://www.dohma.de).

## **Bekanntmachung des Beschlusses der 8. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses Dohma am 21.01.13**

### **2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Pirna-Dohma – Beitrittsbeschluss und erneuter Feststellungsbeschluss**

1. Die mit dem Genehmigungsbescheides Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 09.11.2012 einhergehende Ausnehmung des räumlichen und sachlichen Teils des Flächennutzungsplanes „Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 56 „Erweiterung Heilpädagogische Schule Bonnewitz“ von der Genehmigung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der mit Genehmigungsbescheid des

Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 09.11.2012 erteilten Auflage zur Rücknahme einer Änderung in Bonnewitz wird beigetreten.

3. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes i. d. F. v. 10.12.2012 wird beschlossen. Die Begründung einschließlich des Umweltberichtes und der Anlagen wird gebilligt.

Beschluss-Nr.: 13/0623-61.1

Pirna, 21.01.2013  
Werner Meyer, Bürgermeister



## **Stadtratsinfo**



[www.stadtrat.pirna.de](http://www.stadtrat.pirna.de)

## 11. „Markt der Kulturen“ am 25. Mai

### Mitwirkende und Programmpunkte gesucht

In diesem Jahr organisieren die Stadt Pirna und die Aktion Zivilcourage e.V. bereits zum elften Mal den „Markt der Kulturen“. Das Fest mit interkulturellem Flair ist zu einem festen Termin im Veranstaltungskalender geworden und setzt jedes Jahr ein Zeichen für ein respektvolles und weltoffenes Zusammenleben. Ab sofort haben Interessierte wieder die Möglichkeit, sich mit Ihrem Bühnenbeitrag, Informations- oder Verkaufsstand anzumelden.

Bis zum 15. April sind Vereine, Verbände, Organisationen, Schulen, Musik- und Tanzgruppen sowie interessierte Einzelpersonen dazu aufgerufen, sich mit ihren Beiträgen zum Standangebot und Bühnenprogramm zu bewerben. Ziel der Organisatoren ist es, den Besucherinnen und Besuchern des 11. Marktes der Kulturen ein ansprechendes und ausgewogenes Programm zu bieten – von Informations- und Verkaufsständen über Spiel- und Mit-



*Jedes Jahr verwandelt sich der Pirnaer Marktplatz in ein buntes Treiben. Der Markt der Kulturen ist ein wichtiger Baustein für Vielfalt und Demokratie und zeigt wie lebens- und liebenswert Pirna und die Region sind. (Foto: Stadtverwaltung Pirna)*

machangebote bis hin zu Kulinarischem aus aller Welt. Das Anmeldeformular steht ab sofort auf der Internetseite [www.aktion-](http://www.aktion-zivilcourage.de)

[on-zivilcourage.de](http://www.aktion-zivilcourage.de) zur Verfügung.

Tom Waurig, Aktion Zivilcourage e.V.

## Jetzt abstimmen und gewinnen!

### Jugendsportlerehrung 2013

„Sport frei!“ – Die Wahl zur diesjährigen Jugendsportlerehrung ist eröffnet. Die besten Nachwuchssportler des Landkreises stehen zur Wahl zum Jugendsportler des Jahres 2012. Gewählt werden können per Tippschein oder unter [www.ksb-sportjugend.net](http://www.ksb-sportjugend.net) die Lieblingssportler in den Kategorien Sportlerin, Sportler und Mannschaft. Die Tippscheine werden an Sportvereine des Landkreises verteilt und sind bei der Sportjugend in der Geschäftsstelle des KSB, Gartenstraße 24 in Pirna, zu erhalten. Unter allen Einsendern wird ein „ipod nano“ verlost. Einsendeschluss ist der 1. März. Darüber hinaus wird der mit 1.000€ dotierte Nachwuchspreis Sparkassen-YoungStar im Rahmen der Jugendsportlerehrung vergeben. Die Veranstaltung findet am 8. März in der Herderhalle Pirna statt.

David Friedrich, Kreissportbund

## 1.650 Stunden Begleitung

### Der Ambulante Malteser Hospizdienst zieht Bilanz

1.650 Stunden begleiteten die ehrenamtlichen Hospizhelfer der Malteser in Pirna/Neustadt im vergangenen Jahr schwersterkrankte und sterbende Menschen und standen Ihnen bis zuletzt zur Seite. „Die Aufgaben in einem Hospizdienst umfassen weit mehr. Persönliche und telefonische Vorsorgegespräche, Gespräche mit Angehörigen, Erstbesuche oder Begleitungen zu medizinischen Behandlungen werden von den ehrenamtlichen Helfern geleistet“, so Schubert. Auch die Trauerarbeit mit Angehörigen gehört zum Hospizdienst. Derzeit engagieren sich 42 Helfer in Pirna und sieben in Neustadt und den jeweils umliegenden Gebieten. Ob ein Freiwilliger diesen intensiven Dienst leisten kann wird über einen langen Zeitraum der Ausbildung gemeinsam mit den Maltesern geprüft. „Es ist eine Lebensentscheidung, denn in der Arbeit als Hospizhelfer spielen Lebensauffassungen und Lebenswerte eine wichtige Rolle. Manche Helfer befas-

sen sich zum ersten Mal damit, wie sehr der Tod zum Leben gehört“, berichtet die Hospizkoordinatorin. Die Hospizarbeit sieht das menschliche Leben als Ganzes – von seinem Beginn bis zum Tod. Sie ist Sterbebegleitung und nicht aktive Sterbehilfe. Der Hospizdienst will Hilfe und Unterstützung anbieten und begleitet sowohl sterbende Menschen als auch ihre Angehörigen. Deutschlandweit unterhalten die Malteser an mehr als 70 Standorten Hospiz- und Palliativdienste, die ebenso Trauerbegleitungen anbieten.

Friederike Schumann, Malteser Hilfsdienst e.V.



### Begleitung und Ehrenamt

Doreen Schubert, Hospizkoordinatorin  
Telefon 467835

E-Mail-Adresse [hospiz@malteser-pirna.de](mailto:hospiz@malteser-pirna.de)



## Musik verbindet

### Jugend musiziert 2013 in der neuen Musikschule

Ein großes Logo mit Schriftzug am Balkon der Villa lenkt die Aufmerksamkeit auf den Wettbewerb Jugend musiziert, der alljährlich als größter Wettbewerb Deutschlands für den musikalischen Nachwuchs vorwiegend an Musikschulen ausgetragen wird. In der Musikschule Sächsische Schweiz wetteiferten am 27. Januar 28 junge Musiker aus der Region Dresden um wertvolle Platzierungen und Preise in der Wertungskategorie Alte Musik. Ob Cembalo, Barockgeige, Viola da Gamba oder Blockflöte, das Instrumentalspiel im wunderbar klingenden Konzertraum mit seinem festlichen Flair war für alle Mitwirkenden, die sie begleitenden Eltern und selbst die Jury ein großartiges Erlebnis. Für 23 junge Musiker gab es neben der Urkunde für einen 1. Preis noch die persönliche Delegation zum Landeswettbewerb. Insgesamt erspielten sich 27 Teilnehmer einen 1. Preis, mit dem sie und ihre Lehrkräfte für eine lange und zielstrebige Vorbereitung belohnt wurden. 17 Preisträger der Musikschule Sächsische Schweiz im Alter von 7 bis 13 Jahre gestalten das jährlich stattfindende Galeriekonzert der Musikschule im Stadtmuseum Pirna am 9. März um 17:00 Uhr. Ein abwechslungsreiches Programm mit Solisten, Duos und Trios aus vier Kategorien des Wettbewerbes erwartet die

Besucher. Das Ergebnis für die Musikschule Sächsische Schweiz mit 12 Delegationen zum Landeswettbewerb sowie 5×1. Preisen widerspiegelt das hohe Leistungsniveau, welches dank einer stets angestrebten guten Zusammenarbeit zwischen Schüler, Lehrer und Elternhaus über Jahre gehalten werden konnte.

### Unsere Teilnehmer des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“ 2013

- Jan Reichelt, Fagott, 1. Preis
- Dorothea Pilz, Klavier, 1. Preis
- Saskia Hildebrandt, Klarinette, 1. Preis
- Anne-Sophie Seelig, Klavier, 1. Preis
- Moritz Ebermann, Violine, 1. Preis
- Greta Heimann, Violoncello, 1. Preis
- Pauline Adam, Violine, 1. Preis
- Leila Sudevi Faust, Violine, 1. Preis
- Philipp Göbel, Gitarre, 1. Preis
- Jakob Göbel, Gitarre, 1. Preis
- Fanny Wirthgen, Gitarre, 1. Preis
- Karolin Preusche, Gitarre, 1. Preis
- Josephine Nemeskeri, Gitarre, 1. Preis
- Leonie Rösler, Harfe, 1. Preis
- Wiebke Thies, Harfe, 1. Preis
- Uta Johanna Stauch, Harfe, 1. Preis
- Alam Faust, Klavier, 1. Preis

Angelika Reiß, Musikschule Sächsische Schweiz e.V.

## Sturzprophylaxe und Bewegung für Senioren

### Neuer Kurs startet am 4. März

Das Zentrum für Begegnung, Beratung und Bildung bietet für alle Interessierten „Sturzprophylaxe und Bewegung für Senioren“ an. Vom 4. März bis 13. Mai (montags 15:30 bis 16:30 Uhr) ist Treff unter fachlicher Leitung in fröhlicher Runde. Die abwechslungsreichen Übungen verbessern die Beweglichkeit, trainieren Ausdauer und Gleichgewicht, fördern die Mobilität und stärken die Psyche. Durch gezieltes Training vermindert sich die Sturzgefahr. Alle Übungen richten sich nach individuellen Möglichkeiten der Teilnehmer. Anmeldungen bei Christiane Meyer-Rönnner unter Telefon 790583 oder per E-Mail zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

Christiane Meyer-Rönnner, ZBBB

## Mobbing in der Arbeitswelt – Erkennen und aktiv werden

### Veranstaltungsabend der VHS Pirna am 13. März

Mobbing im Berufsalltag ist ein Thema, das immer mehr Menschen betrifft und dennoch wenig Aufmerksamkeit in unserer Gesellschaft hat. Obwohl das Arbeitsschutzgesetz klare Vorgaben zur Vermeidung von Mobbing macht, gibt es viele Fälle von Mobbing in der Arbeitswelt. An diesem Abend geht es um eine Sensibilisierung für das Thema anhand grundlegender Fragen, wie z. B. Was ist Mobbing? Was sind Mobbinghandlungen? Welche Verläufe, Ursachen und Folgen sind erkennbar? Welche Verhaltensweisen im Team sind bei Mobbing angemessen und notwendig? Es werden Handlungsmöglichkeiten gegen Mobbing sowie Hilfsmöglichkeiten seitens der Arbeitsschutzbehörde und der Gesetzgebung besprochen.

- 13. März von 18:30 bis 20:00 Uhr  
Geschwister-Scholl-Straße 2  
10,00€ pro Person
- Anmeldung: 710990 oder per E-Mail an info@vhs-ssoe.de gebeten.

Astrid Guenther-Reissig, VHS Pirna



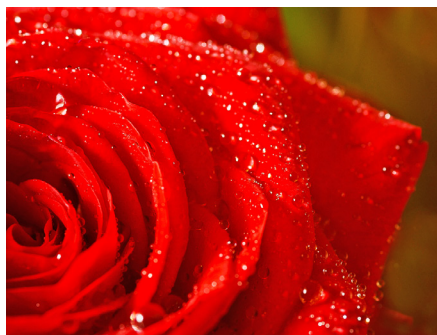
Preisträger JUMU 2013 (Foto: Musikschule)

## Neue Handballerinnen gesucht

**Training jeden Freitag ab 17:00 Uhr**

Das ist die große Gelegenheit für alle Mädchen zwischen zehn und 14 Jahren: Die Handball-Abteilung des VfL sucht dringend Nachwuchs für die Jugendmannschaft. Neue Sportlerinnen sind herzlich willkommen. Jeden Freitag findet von 17:00 bis 18:30 Uhr eine Schnuppereinheit in der Sporthalle Pirna-Sonnenstein statt. Bitte Sportsachen und Sportschuhe mitbringen, Spaß an der Bewegung und Freude im Team haben. Vorkenntnisse im Handball sind nicht erforderlich. Bei Fragen und Interesse helfen Sabrina Verdang (Handball-Abteilungsleiterin), 01520 86 39811 und Tilo Kloss (Handball-Trainer), 0174 6060559.

Ronny Zimmermann, VfL Pirna-Copitz e. V.



*Für alle Frauen gibt es zur Verabschiedung eine duftende Überraschung  
(Foto: Gabriela Neumeier/pixelio)*

## Rote Rosen für die Frauen

**Herzliche Einladung an die Frauen vom Pirnaer Sonnenstein**

Unter dem Motto „Rote Rosen für die Frauen“ begrüßen wir am 12. März ab 14:00 Uhr die Frauen vom Sonnenstein. Nach geselligem Beisammensein erfreut uns das Kade-Quartett aus Dresden. Die Künstler der Semperoper entführen uns mit Melodien in die Welt von Oper, Operette und Musical. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen.

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

## Kleine VfL-Sportler mit großen Erfolgen

**In der Kreisbestenliste sind die Kinder vorne dabei.**

13 Podestplätze, fünf Goldmedaillen: Die wachsende Leichtathletik-Abteilung des VfL Pirna-Copitz freut sich über Erfolge in der Nachwuchsförderung ihrer jungen Talente. Mit Erscheinen der Kreisbestenliste des vergangenen Jahres wiesen die Sportler des Vereins positive Leistungen und tolle Platzierungen nach. „Die Leichtathleten unseres Vereins können stolz auf die erbrachten Leistungen im Vorjahr sein“, sagte Mandy Schneider, Abteilungsleiterin und selbst aktive Sportlerin. „Die Kinder und Jugendlichen sind nicht nur erfolgreich unterwegs, sondern gleichzeitig auch mit viel Freude und Ehrgeiz aktiv. Es zeichnet sich ein positiver Trend in der Entwicklung der Abteilung ab.“

### Die Platzierungen der VfL-Leichtathletiktalente

- U8 weiblich  
Charlotte Hörnig (Jg. 2006)  
9. Platz Weitsprung (Beste ihres Jg.)  
3. Platz Schlagball (Beste ihres Jg.)
- U8 männlich  
Aron Schneider (Jg. 2006)  
7. Platz 50 Meter (Bester seines Jg.)  
2. Platz Weitsprung (Bester seines Jg.)  
6. Platz Ballwurf (Zweitbester seines Jg.)
- U10 männlich  
Marlon Wolff (Jg. 2003)  
2. Platz Weitsprung  
4. Platz 50 Meter

- U10 weiblich  
Leoni Burckhardt (Jg. 2004)  
1. Platz 50 Meter (Beste ihres Jg.)  
1. Platz Weitsprung (Beste ihres Jg.)  
5. Platz 800 Meter  
7. Platz Ballwurf  
1. Platz Dreikampf  
3. Platz Vierkampf
  - U18 weiblich  
Mona Betsch (Jg. 1995)  
2. Platz 100 Meter  
2. Platz Weitsprung  
2. Platz 4 × 100-Meter-Staffel der U20  
Lisa Bürger (Jg. 1996)  
3. Platz 100 Meter  
4. Platz Weitsprung  
1. Platz Dreisprung (Beste ihres Jg.)  
2. Platz 4x100-Meter-Staffel der U20  
4 × 100-Meter-Staffel der U20 2. Platz  
Sophie Sonnerborn (1993), Laura Zenker (1993), Lisa Bürger (1996) und Mona Betsch (1995)
  - Männer  
David Notzon (Jg. 1989)  
1. Platz 100 Meter
- Die jungen Sportler der Leichtathletik-Abteilung bereiten sich neben den noch stattfindenden Hallenwettkämpfen auf die kommende Freiluft-Saison vor. Sie wollen auch in diesem Jahr an ihre guten Erfolge anknüpfen.

Ronny Zimmermann, VfL Pirna-Copitz e. V.

## „Starke Eltern – Starke Kinder“

**Elternkurs für Eltern mit Kindern bis drei Jahre**

Jede/Jeder ist für sich und die eigene Familie der Profi, wir möchten Sie unterstützen auf Ihre ganz eigene Art eine entspannte Familie zu sein. Wir laden zu ungezwungenen und informativen Vormittagen mit viel Austausch über das Thema Erziehung ein. Selbstverständlich können Sie die Babys und Kinder mitbringen. In diesem Elternkurs werden Sie:

- sich Zeit nehmen, um neue Impulse zu erhalten
- sich mit anderen Eltern zu alltäglichen Themen der Kindererziehung austauschen

■ Anregungen und Alternativen in Konfliktsituationen im Familienalltag  
Die Termine finden jeweils Donnerstags, am 4., 11., 18. und 25. März von 9:30 bis 11:00 Uhr statt. Die Ansprechpartnerin ist Claudia Sommer. Anmeldungen sind im Büro des FAMIL e.V. oder telefonisch unter 446651 möglich. Die Kosten zur Teilnahme betragen 12 €, ermäßigt 8 € für vier Vormittage. Die maximale Teilnehmerzahl ist auf fünf Familien begrenzt.

Antje Ullrich, MehrGenerationenHaus  
Pirna FAMIL e. V.

## Neue rechtliche Rahmenbedingungen im Pflanzenschutz

### Information für Haus- und Freizeitgärtner

Durch die neuen Richtlinien und Verordnungen der Europäischen Union erfolgte eine Neuordnung des Pflanzenschutzrechtes. Dabei geht es um eine einheitliche Anwendung der neuen Vorschriften in allen europäischen Mitgliedsstaaten und um die Sicherstellung eines hohen Schutzniveaus für die Gesundheit von Mensch und Tier sowie für die Umwelt.

Am 14.02.2012 ist in der BRD ein neues Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) in Kraft getreten. Die Haus- und Kleingärtner müssen sich darauf einstellen, dass nach dem 14. Februar 2013 ein Teil der bisherigen Pflanzenstärkungsmittel nicht mehr angeboten wird oder künftig nur noch als Pflanzenschutzmittel zur Verfügung steht. Der Begriff Pflanzenschutzmittel (PSM) ist im Kapitel I der EU-Verordnung neu und sehr umfassend geregelt. Auch der Begriff „Pflanzenstärkungsmittel“ ist neu definiert. Eine Vielzahl von früheren Pflanzenstärkungsmitteln wird automatisch zu Pflanzenschutzmitteln, die auch einem entsprechenden Zulassungsverfahren unterliegen, wenn sie weiterhin auf dem Markt angeboten werden sollen. Für eine Übergangszeit (§ 74) gilt, dass Pflanzenstärkungsmittel, die vor dem 14. Februar 2012 rechtmäßig in Verkehr gebracht worden sind, noch bis zum 14.02.2013 vertrieben werden dürfen. Danach gelten die neuen gesetzlichen Regelungen. Es wurde eine neue obligatorische Kennzeichnungspflicht für alle Pflanzenschutzmittel (PSM) eingeführt – in den Ver-



*Die Haus- und Kleingärtner müssen sich darauf einstellen, dass nach dem 14. Februar 2013 ein erheblicher Teil der bisherigen Pflanzenstärkungsmittel nicht mehr im Handel angeboten wird. (Foto: Stadtverwaltung Pirna)*

wendungskategorien „berufliche“ und „nichtberufliche“ Anwender. So dürfen nach § 12 des neuen PflSchG im Haus- und Kleingartenbereich nur PSM mit der Kennzeichnung „nichtberufliche“ Anwender verwendet werden. Für alle PSM mit der alten Kennzeichnung „Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig“ gilt eine Übergangsregelung durch § 74: PSM, die vor dem 14.02.2012 für die Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich gekennzeichnet worden sind, gelten als zugelassen für nichtberufliche Anwender. Sie dürfen mit dieser Kennzeichnung noch bis zum 14. Juni 2015 in Verkehr gebracht werden. Mit dieser neuen gesetzlichen Regelung wird das Ziel verfolgt, im Haus- und Freizeitgartenbau Wirkstoffe mit einem geringen Risiko für die Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt einzu-

setzen. PSM mit dieser Wirkstoffkategorie werden in einer Sonderliste zusammengefasst und unterliegen nur einer verkürzten Zulassungsprüfung und haben eine Erstgenehmigung von bis zu 15 Jahren. Diese PSM sollen vorrangig für nichtberufliche Anwender bestimmt sein. Künftig wird mit dieser EU-Verordnung die Verfügbarkeit von PSM für den Haus- und Kleingartenbereich stark eingeschränkt werden. Diese rechtliche Grundlage entspricht dem Leitbild unseres Verbandes für ein naturgerechtes Gärtnern mit ökologischen Maßnahmen, ohne Einsatz von Giften, im Sinne einer nachhaltigen Gartennutzung zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit der nachfolgenden Generationen.

Gerhard Drossel, Territorialverband „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e.V.

## Lebenswichtig!?

### Informationsveranstaltung zum Organspendeausweis

Niemand wünscht sich, in die Situation zu geraten, ein Spenderorgan zu benötigen. Aber wenn es doch so kommt, ist die Hoffnung groß, dass sich ein geeigneter Spender findet. Wir alle könnten angewiesen sein auf die Bereitschaft unserer Mitmenschen zu einer Organspende. Die

Entscheidung für oder gegen eine Organspende zu treffen und selbst einen Organspendeausweis auszufüllen, fällt vielen Menschen nicht leicht.

Zur besseren Information und zur Entscheidungsfindung informiert die Volkshochschule mit einer Veranstaltung am

12. März um 18:30 Uhr. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um Anmeldung zur Informationsveranstaltung (13F10503 P) unter Telefon 710990 oder per E-Mail an [info@vhs-ssoe.de](mailto:info@vhs-ssoe.de) wird gebeten.

Astrid Guenther-Reissig, VHS Pirna



## Oster-Workshop „Hasige Zeiten“

**Der ATZE e. V. lädt zum Kreativtreff**

Kreativ arbeiten mit Heu – abgestimmt auf Frühling und Ostern. Unter fachlicher Anleitung entstehen Osterhasen in verschiedenen Variationen. Sie können Ihre Ostertiere nach Belieben als Wandkranz, Korbschmuck oder Blumenstecker gestalten. Am 13. März ab 18:00 Uhr sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen (bitte möglichst Klebepistole mitbringen). Am 14. März von 14:30 bis 16:30 Uhr findet unser Kreativtreff unter dem Thema: „Florale Frühlings- und Osterdekoration aus Tontöpfchen“ statt. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Ihre kreativen Fähigkeiten. Beide Termine finden im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums Sonnenstein statt. Anmeldungen unter 490939 oder 490722.

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

## 17. Traditionstreffen ehemaliger Lokfußballer

**27. März um 10:30 Uhr im Lok-Casino**

Die ehemaligen Lokfußballer finden sich wieder im Lok-Casino, Einsteinstraße, zu ihrem jährlichen Treff ein. Dabei wird es wieder lebhaftes Gespräche über längst vergangene Zeiten geben. Genau vor 60 Jahren feierte die damalige Lok-Elf einen großartigen Triumph. Vor der imposanten Rekord-Kulisse von 5.500 Zuschauern gelang gegen den haushohen Favoriten Empor Dresden-Löbtau ein 5:1 Sieg und damit der Aufstieg in die Bezirksliga, die zu dieser Zeit die dritthöchste Klasse im DDR-Fußball war. Der Spieler-Trainer Hans Köckeritz führte ein gut vorbereitetes Team auf das Spielfeld. Die Atmosphäre war unvorstellbar. Diese Erfolge festigten den „Geist von Lok“ und werden am Traditionstreffen wieder aufleben.

Werner Leiteritz, ESV Lokomotive e. V.

## Neuartige Technik in der Herzmedizin implantiert

**Das Klinikum Pirna informiert**

Am Klinikum Pirna sind erstmals neuartige Defibrillatoren implantiert worden. Die Aggregate verhindern den plötzlichen Herztod bei Patienten mit schweren Herzrhythmusstörungen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen wurde das implantierte System nicht über das Gefäßsystem bis zum Herzen verankert, sondern liegt auf dem Brustkorb. Das Team der Herzmedizin unter Leitung von PD Dr. med. habil. Steffen Schön hat das erste Gerät in einen jungen Patienten mit schwerer Herzerkrankung eingepflanzt. Mit der neuen Technik haben Ärzte bei Patienten die Möglichkeit, die zu gefährlichen Infektionen der Sonden oder zur Gerinnselbildung neigen, ein lebensrettendes System zu implantieren, das nicht in der Blutstrombahn liegt.

Heike Klameth, Klinikum Pirna GmbH

## „MINT & SOZIAL for you“ – Für Girls & Boys

**Ausgabe des Berufswahlmagazins zeigt neue Wege auf**

Jungen und Mädchen beschränken sich häufig auf ein kleines Spektrum an Ausbildungen, dabei ist der Arbeitsmarkt vielfältig und die Berufe sind für beide Geschlechter offen. Das Wendeheft „MINT & SOZIAL for you“ aus der Medienkombination planet-beruf.de weist den Jugendlichen Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in geschlechteruntypischen Berufen auf.

### MINT-Berufe für Mädchen

„Ich mag die Arbeit an der Drehmaschine. Das Resultat am Ende in den Händen zu halten, finde ich wirklich schön“, meint die angehende Zerspanungsmechanikerin Irma. Neben Irma berichten im Magazin „MINT for you“ weitere Mädchen über ihre Erfahrungen mit MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik). Eine Medientechnologin, eine Informatikkauffrau und eine Zweiradmechanikerin beschreiben u.a., wie ihr Arbeitsalltag aussieht und welche Stärken für den Beruf benötigt werden. Im Beitrag „Girls'Day – Und jetzt mache ich MINT“

erfahren Mädchen Wissenswertes über den Mädchen-Zukunftstag, der am 25. April stattfindet.

### Soziale Berufe für Jungs

Typisch! Jungen wählen häufig Berufe aus dem Handwerk oder der Industrie. Berufe, aus dem sozialen, pflegerischen oder therapeutischen Bereich sind bei ihnen nicht so gefragt. Das Magazin „SOZIAL for you“ möchte den Blick der Jungen für diese Bereiche öffnen: Deshalb erzählen männliche Auszubildende zum Ergotherapeuten, Altenpflegehelfer oder Heilerziehungspfleger über ihre Tätigkeiten. Die Leser werden über den Berufsalltag und über die Zukunftsaussichten informiert. Zudem wird ihnen der Jungen-Zukunftstag „Boys'Day“ vorgestellt: Am 25. April können sie u. a. Berufe im Pflege- und Gesundheitsbereich, in der Erziehung oder der Verwaltung kennenlernen.

### Girls' & Boys' Day 2013

Der Mädchen- und Jungen-Zukunftstag bietet Jugendlichen die Gelegenheit, Ver-

anstaltungen zu besuchen und Informationen zur Berufswahl zu sammeln. Arbeitsagentur und Jobcenter organisieren ein buntes Programm zur Berufsorientierung für Girls und Boys. Mit dabei sind regionale Unternehmen und ihre Ausbildungsberufe zum Anfassen. Und neben der beruflichen Orientierung soll auch der Spaß an diesem Tag nicht zu kurz kommen.

■ Veranstaltungstermin: 25. April von 9:00 bis 12:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Pirna, Seminarstraße 9

Iris Hoffmann, Agentur für Arbeit



### „MINT & SOZIAL for you“ kostenlos erhältlich

Einzel Exemplare des Heftes gibt es kostenlos im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Pirna, Seminarstraße 9. Gegen Gebühr kann das Magazin auch unter 0180 1002699-01 bzw. [arbeitsagentur@dvf-ff.com](mailto:arbeitsagentur@dvf-ff.com) bestellt werden.

## „Spurensuche Mensch – Vergangenheit ist Gegenwart“

**Pirnaer Jugendliche besuchen Auschwitz**

Er spreche nur deutsch, wenn er von seinem Schicksal in deutschen Konzentrationslagern berichtet, begann der 89-jährige Pole Ignacy Arthur Krasnokucki das Gespräch mit der Gruppe, die ihre diesjährigen Winterferien mit einer fünftägigen Reise ins polnische Oswiecim begannen. Vielmehr eingepreßt hat sich dieser Ortsname als Auschwitz, der für den unsäglichen Versuch der deutschen Faschisten, die Juden in Europa zu vernichten, steht. Erstmals sprach er 2005 darüber. Er erzählt ruhig von seiner Zeit im Lodzer Ghetto mit dem ständigem Hunger, den wiederkehrenden Selektionen und dem Tod der Mutter in seinen Armen. Dann seine Verhaftung und Deportationen in das Konzentrationslager Buchenwald. Dass er überlebt hat, sei Glück gewesen. Frühjahr 1945: Endlich zerbrach der Hitlerstaat, doch die noch am Leben waren, wurden zu Todesmärschen gezwungen. Mit einem Kameraden gelingt ihm schließlich die Flucht. Endlich bei den Amerikanern, stirbt zwei Tage später auch dieser Kamerad, weil er sich beim plötzlich reichhaltigen Essen nicht zurückhalten konnte. Während des fast dreistündigen Vortrags senkt Herr Krasnokucki immer wieder seinen Kopf für einige Augenblicke und dabei hörte man die sprichwörtliche Stecknadel zu Boden fallen.

Jeden Abend reflektierten sich die Teilnehmenden ihre Eindrücke. Moderiert



*Bei der Besichtigung des 170 ha großen Geländes blies ein kalter Februarwind. Ein Eindruck, der die Entbehrungen und die Not der etwa 400.000 inhaftierten Kinder, Frauen und Männer nur ansatzweise ahnen lässt. (Foto: AWO Jugendtreff „blue sky“)*

wurden diese Gespräche von dem Sozialdiakon Rolf Schmidt vom Sächsischen Landesjugendpfarramt. Die Exkursion in eine Krakower Synagoge und ein Stadtrundgang mit Schwerpunkt jüdisches Leben schloss diese Reise. Die 14- bis 19-Jährigen waren zu dieser Reise im Rahmen des außerschulischen Bildungsprogramms „Spurensuche Mensch – Vergangenheit ist Gegenwart“ eingeladen. Ausgangspunkt der inhaltlichen Auseinandersetzung war der Mensch mit seinen Vorurteilen. Obgleich Vorurteile handlungsweisend und profilstärkend sein können, sind sie dennoch Ursache für Diskriminierung und Ausgrenzung. Wie aus Vorurteilen Diskriminierung entsteht, erfuhren die Jugendlichen auch beim Besuch der Anne-Frank-Ausstellung in Pirna oder im Gespräch mit Ali Moradi

vom Sächsischen Flüchtlingsrat über die Situation Asylsuchender in Sachsen. Das Programm wurde umgesetzt in Kooperation zwischen der Aktion Zivilcourage Pirna, der Schulsozialarbeit von Hanno e.V., der Anerkannten Schulgesellschaft mbH, dem Evangelischen Landesjugendpfarramt Sachsen, dem AWO Landesverband Sachsen und dem Jugendtreff „blue sky“. Finanziert wurde „Spurensuche Mensch“ durch Mittel des Bundesprogramms Lokaler Aktionsplan „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“, der Aktion Zivilcourage, des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und der Stadt Pirna. Im Namen aller Teilnehmer herzlichen Dank.

Marco Süßmitt, AWO Jugendtreff „blue sky“

## Kommt das Weltnaturerbe Sächsisch-Böhmische Schweiz?

**Bezirksrat Jan Szanto: Ja zur Wanderung für Weltnaturerbe**

In einem Gespräch informierten sich in Ustinad Labem (Aussig) der Bezirksrat für Außenbeziehungen Jan Szanto und das Mitglied der Kreisarbeitsgruppe Klaus Fiedler über den erreichten Stand auf dem Weg zu dem Titel „Weltnaturerbe Sächsisch-Böhmische Schweiz“. Dr. Hartmut Schwarze ist für die zu bildende Arbeitsgruppe vom Sächsischen Umweltministerium Ministeri-

aldirekt berufen worden. Szanto informierte, dass im Tschechischen Umweltministerium eine Arbeitsgruppe unter Vorsitz von Iveta Spaltova bereits gegründet wurde. Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Weltnaturerbe, ist die Anhörung eines unabhängigen Gutachters auf tschechischer Seite. Nach der Anhörung des Gutachters sollten sich beide Arbeitsgruppen im Mo-

nat März treffen. Fiedler übergab an Jan Szanto eine Einladung zur Folge 8, Wanderung für das Weltnaturerbe Sächsisch-Böhmische Schweiz die von Jetrichovice (Dittersbach) nach Na Tokani (Balzhütte) am 14. September führt. Der Bezirksrat nahm die Einladung dankend an.

Klaus Fiedler, Euroregion Elbe-Labe

## X. Deutsche Kamelienblütenjubiläumsschau 2003 – 2013

### 200 Jahre Jubiläumsschau Zierpflanzenbau in Deutschland 1813 – 2013

„Welche Massen von herrlichen Camellien finden wir da selbst vor! Ganze Reihen von Beeten sind damit bedeckt, gerade so wie die Gemüsegärtner den Salat ziehen, und sie wuchern, als sei hier ihr Vaterland“ – diese Zeilen schreibt der Thüringer Friedrich Häbler 1834, zwanzig Jahre nach Gründung des Unternehmens von Jacob Friedrich Seidel, über seine Eindrücke in Dresden in der „Blumen-Zeitung“. Der Betrieb hatte schon die ersten Auslandsmärkte für den deutschen Gartenbau geöffnet. Schnell baute der „Kamelienseidel“ sein Weltimperium auf, welches 1.100 Kameliensorten in vier Erdteile exportierte. Ihm folgte 1822 Friedrich Adolph Haage mit seiner Spezialgärtnerei für Kakteen in Erfurt und 1826 Christian Michael Daniel Deegen mit der ersten Handelsgärtnerei für Dahlien in Bad Köstritz. Damit waren die ersten großen Betriebe des modernen Zierpflanzenbaus in Deutschland geboren. Die Mutterpflanzen aus dem Gartenbaubetrieb T.J. Seidel wachsen heute, unter Denkmalschutz stehend, in den Glashäusern unserer Botanischen Sammlungen.

### X. Deutsche Kamelienblütenjubiläumsschau 2003 – 2013

Als 2003 die Deutsche Kameliengesellschaft beschloss, in den Festräumen des Landschlusses Zuschendorf ihre erste deutschlandweite Blütenschau zu präsentieren, war ein jährlicher Ortswechsel zwischen Ost und West geplant. Offensichtlich war bereits die Qualität der ersten Ausstellung so überzeugend, dass sich hier die Präsentation schnell zur Tradition entwickelte und diese zum 10. Mal stattfindet. Wie jedes Jahr werden Kamelienblüten aus allen Teilen Deutschlands präsentiert. Das Publikum wählt wieder die schönste Blüte Deutschlands.

Die Räume werden entsprechend des Themas gestaltet: Im Festsaal empfängt der königliche Hofgärtner Johann Heinrich Seidel seinen mit der Armee Napoleons aus Frankreich zurückgekehrten Sohn Jacob Friedrich. Im Tornister befinden sich die aus Paris stammenden Kamelien. Im

Vestibül wird die kleine Gärtnerei eines armen Krauters gezeigt, wie es sie vor der modernen Entwicklung gab. In der Mitte des Kamelienflusses im Salon wird ein Marktstand errichtet, wie einst die Blumenfrauen ihre Ware auf dem Altmarkt feilboten. Damit seien nur einige der geplanten Szenen angesprochen.

Die Mitteldeutsche Kameliengesellschaft als Mitveranstalter wird mit Fachleuten zu allen Fragen rund um die Kamelie für Sie vor Ort sein.

### 200 Jahre Jubiläumsschau Zierpflanzenbau in Deutschland

Nahezu über Nacht wird die Blütenschau zur Jubiläumsschäupflanzenausstellung umgebaut. Große Kamelienpflanzen, duftende Baumheiden, Alpenveilchen und Frühjahrsblüher ergänzen die Kamelienschau in den Festräumen. Dazu werden die mittelalterlichen Gewölberäume des Erdgeschosses geöffnet. Hier wird die Azalee dominieren.

Der Höhepunkt der Schau wird im Mansardsaal vorbereitet. Direkt unter dem Schlosdach ein Rhododendrontal zu pflanzen wird eine große Herausforderung. Dabei wollen wir eine alte Tradition, zwar im viel kleineren Maßstab, wieder aufleben lassen. Zur Einführung des ersten winterharten Rhododendronsorimentes in Deutschland veranstalteten die Züchter drei spektakuläre Ausstellungen. Für unsere Ausstellung wurde eine große Ladung Rhododendron aus dem Grüngräbchener Moor ausgegraben und in die Gewächshäuser nach Pillnitz transportiert. Gestalterisch wird unser Tal nach China verlegt, wo die Heimat vieler Rhododendronarten ist. Zum Gelingen des großen Vorhabens haben sich das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, der Verband Ehemalige Dresden-Pillnitzer, die Azercas und der Landesverband Gartenbau Sachsen verbündet. Sollte alles gelingen, schwärmt vielleicht das verehrte Publikum wie einst 1851 ein Berichtstatter für die „Chronik des Gartenwesens“: „Die großartigste Ouvertüre für den Frühling ist in



Flyer 200 Jahre Zierpflanzenbau

Dresden seit einer Reihe von Jahren die Camellienausstellung des Herrn Seidel.“

### Veranstaltungs- und Ausstellungsplan

- 1. März bis 7. April – Kamelienschau in den Gewächshäusern
- 2. bis 10. März – X. Deutsche Kamelienblütenschau im Landschloss
- 11. bis 15. März – Sächsische Kamelienblütenschau im Landschloss
- 16. bis 24. März – Jubiläumsschau „200 Jahre Zierpflanzenbau in Deutschland“ im Landschloss
- 25. März bis 7. April – Sächsische Kamelienblütenschau im Landschloss
- 20. April bis 5. Mai – VII. Azaleenschau im Landschloss
- Eintritt: 5,00 € / ermäßigt 4,00 €  
Geöffnet: Dienstag bis Sonntag und feiertags von 10:00 bis 17:00 Uhr, zusätzlich zu den Jubiläumsschauen Montag 10:00 bis 16:00 Uhr,
- Weitere Infos: [www.kamelien Schloss.de](http://www.kamelien Schloss.de)

Matthias Riedel, Botanische Sammlungen TU Dresden



## Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum  
70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen



### am 1. März zum

- 75. Frau Brigitte Fichtner
- 70. Frau Bärbel Brieske
- 70. Frau Brigitte Hesse

### am 2. März zum

- 85. Herrn Heinz Schönherr
- 80. Herrn Gerhard Tänzer
- 80. Frau Marianne Waleska
- 75. Herrn Christian Munke
- 70. Herrn Klaus Nüchterlein
- 70. Herrn Hans-Jürgen Schedretsky

### am 3. März zum

- 92. Frau Emma Keilberg
- 91. Frau Ingeborg Müller
- 85. Frau Hannelore Fischer
- 85. Frau Irene Markmann
- 75. Herrn Peter Falkowski
- 75. Herrn Winfried Herfurth
- 75. Herrn Wolfgang Krieg
- 75. Herrn Heinz Kühnel
- 75. Herrn Albert Sumpf

### am 4. März zum

- 92. Frau Gertrud Sievers
- 85. Frau Christa Mauer
- 80. Frau Liane Schmieder
- 75. Frau Rosemarie Paulick

### am 5. März zum

- 93. Herrn Kurt Schniebs
- 85. Herrn Gerhard Fritzsche
- 75. Frau Eva Gast
- 75. Herrn Dietmar Richter
- 75. Frau Gudrun Schönlebe
- 70. Herrn Reiner Bohrig

### am 6. März zum

- 93. Frau Annelies Haase
- 93. Frau Gertraut Stotz
- 92. Frau Ilse Panzner

- 80. Frau Katharina Etsberger
- 70. Frau Waltraud Drackova-Havlicek
- 70. Frau Gisela Zuschlag

### am 7. März zum

- 98. Herrn Hans Zschachlitz
- 80. Herrn Alfred Ducks
- 80. Herrn Siegfried Gebauer
- 75. Frau Erika Dix
- 70. Frau Marianne Wölfl

### am 8. März zum

- 91. Frau Elsa Stein
- 85. Frau Renate Leugner
- 75. Frau Hildegard Eckardt

### am 9. März zum

- 93. Frau Christine Poetzsch
- 92. Herrn Kurt Marschner
- 91. Frau Ilse Hanke
- 85. Herrn Helmut Oertel
- 80. Frau Irene Schlegel
- 75. Frau Olga Losleben

### am 10. März zum

- 80. Frau Anneliese Pietschmann
- 75. Herrn Dieter Schöps
- 70. Frau Heidemarie Herzog
- 70. Herrn Reiner Zschieschang

### am 11. März zum

- 93. Frau Erika Beyer
- 93. Frau Ruth Wallasch
- 91. Herrn Werner Kühnel
- 85. Herrn Gottwert Hochmuth
- 75. Herrn Ulrich Baltrusch
- 75. Herrn Hans-Peter Bohrig

### am 12. März zum

- 92. Frau Else Körner
- 92. Frau Irene Thiermann
- 85. Frau Elisabeth Wiesner
- 80. Frau Ilse Schruppf

- 80. Frau Helga Winkler
- 75. Frau Karin Friedel
- 75. Frau Ellen Ratschkowski
- 70. Frau Christine Hofmann

### am 13. März zum

- 75. Herrn Werner Männchen
- 70. Herrn Reiner Gründlich

### am 14. März zum

- 90. Frau Anna Gierth
- 85. Herrn Manfred Rabisch
- 80. Frau Margot Ludwig
- 75. Herrn Rolf Hebenstreit
- 75. Herrn Lothar Riehle
- 75. Frau Gerda Ruch
- 75. Frau Jutta Weber
- 70. Herrn Manfred Poser

### zur „Goldenen Hochzeit“

Erhard und Renate Michael  
Jürgen und Inge Heinrich

### zur „Diamantenen Hochzeit“

Günter und Erika Rosenkranz  
Siegfried und Margit Schreyer

## Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag  
und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

### am 3. März zum

- 83. Herrn Manfred Diether Schramm
- 80. Frau Edith Marianne Schenk

### am 5. März zum

- 75. Herrn Kurt Christian Mende

### am 6. März zum

- 81. Herrn Helmut Wunsch

### am 8. März zum

- 89. Frau Liesbet Rut Kind
- 79. Herrn Heinz Eberhard Prause
- 75. Frau Irmgard Martha Frieda Fritzsche

### am 9. März zum

- 88. Herrn Hellmut Heinrich Hermann  
Oltersdorf

- 76. Herrn Willy Manfred Müller

### am 12. März zum

- 77. Herrn Martin Reiner Herwig
- 75. Frau Dora Brigitte Vierig

### am 14. März zum

- 75. Frau Helga Christel Juraneck

## Kultur- und Veranstaltungskalender 28. Februar bis 20. März

### Konzerte, Theater & Kabarett

**28. Februar – 19:30 Uhr**

Philharmonisches Konzert,  
Stadtkirche St. Marien  
NOVUM GmbH

**2. März – 20:00 Uhr**

„Unduzo – a cappella  
comedy“, Konzert  
Kleinkunsthöhne Q24

**7. März – 17:00 Uhr**

„Die Schneekönigin – Das  
Musical“, Herderhalle  
Bella Donna Production

**8. März – 20:00 Uhr**

Stephan Bauer, Kabarett  
Kleinkunsthöhne Q24

**9. März – 16:00 Uhr**

„Das klingende Schloss“,  
Liederabend, Jagdschloss  
Richard-Wagner-Stätten

**10. März – 20:00 Uhr**

„Annamateur & Außensaiter“,  
Kleinkunsthöhne Q24

**15. März – 20:00 Uhr**

Lamarotte und die Spezi-Band,  
Konzert  
Kleinkunsthöhne Q24

**16. März – 17:00 Uhr**

64. Galeriekonzert – Schüler-  
konzert „Jugend musiziert“  
Stadtmuseum

**16. März – 20:00 Uhr**

Der Star-Club-Gründer Horst  
Fascher erzählt, Unterhaltung  
Kleinkunsthöhne Q24

### Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

**Dienstag bis Sonntag, feier-  
tags – 10:00 bis 17:00 Uhr  
(ab 1. März)**

Kamelienblüten-  
schau  
Landschloss Zuschendorf

**Dienstag bis Sonntag, feier-  
tags – 10:00 bis 17:00 Uhr  
(2. bis 10. März)**

X. Deutsche Kamelienblüten-  
schau  
Landschloss Zuschendorf

**Dienstag bis Sonntag, feier-  
tags – 10:00 bis 17:00 Uhr  
(11. bis 15. März)**

Sächsische Kamelienblüten-  
schau  
Landschloss Zuschendorf

**Dienstag bis Sonntag, feier-  
tags – 10:00 bis 17:00 Uhr  
(16. bis 24. März)**

Jubiläumsschau „200 Jahre  
Zierpflanzen in Deutschland“  
Landschloss Zuschendorf

**Montag / Mittwoch /  
Freitag – 9:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag / Donnerstag –  
9:00 bis 18:00 Uhr**

- „Alzheimer: Eine andere  
Welt?“, Ausstellung
- „Von ritterspornblauen  
Vögeln, dünnhäutigen  
Katzen und anderen  
seltsamen Wesen“,  
Ausstellung

Stadtverwaltung Pirna

**Dienstag bis Sonntag –  
10:00 bis 17:00 Uhr  
(bis 10. März)**

Erika Liebig – Zeichnungen &  
Keramik, Sonderausstellung  
Stadtmuseum

**Freitag bis Sonntag –  
14:00 bis 18:00 Uhr**

Arbeiten von Kristine und  
Werner Wischniowski, Galerie  
am Plan, Ausstellung  
Galerie am Plan

**28. Februar – 17:30 Uhr**

„Kommunikation bei  
Demenz“, Informations-  
veranstaltung, Gothischer Saal  
ZBBB und Stadtbibliothek

**2. März – 20:00 Uhr**

Kriminacht mit Tatort Dresden  
und Beate Baum, Lesung  
Stadtbibliothek

**14. März – 17:30 Uhr**

„Ernährung bei Demenz“,  
Informationsveranstaltung,  
Gothischer Saal  
ZBBB und Stadtbibliothek

**16. März – 16:00 Uhr**

„Lebensbilder um Richard  
Wagner“ – „Im Streben nach

dem Gesamtkunstwerk,  
Wagner und Semper“,  
Vortragsreihe, Jagdschloss  
Richard-Wagner-Stätten

**16. März – 19:30 Uhr**

Finissage „Kristine und Werner  
Wischniowski“  
Galerie am Plan

### Wanderungen & Führungen

**16. März – 19:00 Uhr**

Des Nachtwächters fröhliche  
Kneipentour, Führung  
'ne Pirn'sche Marke

### Bildung & Kurse

**1. März – 19:30 Uhr**

„Heilung für Körper und  
Geist“, buddh. Vortrag mit  
Meditation  
Sumati Zentrum Bonnewitz

**2. März – 9:00 Uhr**

Schulung „Obstbaumschnitt“,  
Naturpark Kleingartenverein  
„Mügeln“ e. V.  
Territorialverband „Sächsische  
Schweiz“ Gartenfreunde e. V.

**2. bis 3. März – 19:30 Uhr**

„Heilung für Körper und  
Geist“, Wochenendkurs  
Sumati Zentrum Bonnewitz

**2. / 16. März – 8:00 Uhr**

Lehrgang Ersthelfer (Betriebe)  
DRK

**5. März – 9:00 Uhr**

PC-Kurs für Fortgeschrittene  
ZBBB

**6. / 13. / 20. März – 8:00 Uhr**

Erste-Hilfe-Training  
DRK

**7. / 14. März – 14:00 Uhr**

Nähen mit der Nähmaschine  
Famil

**8. März – 9:00 Uhr**

Jede Naht ein Unikat – Nähkurs  
Famil

**8. / 15. März – 17:00 Uhr**

„Den Geist verstehen“, buddh.  
Vortrag mit Meditation  
Sumati Zentrum Bonnewitz

**9. März – 9:30 Uhr**

Qigong des „Schwimmenden  
Drachen“  
Famil

**9. März – 10:00 Uhr**

„Wo Buddha zu Hause ist“,  
Tageskurs  
Sumati Zentrum Bonnewitz

**ab 11. März – 9:00 Uhr**

Englisch A1  
Volkshochschule Pirna

**11. März – 19:30 Uhr**

„Unser Potential entdecken“,  
buddh. Vortrag mit Meditation  
Sumati Zentrum Bonnewitz

**12. März – 18:00 Uhr**

Keramik Grundkurs  
Volkshochschule Pirna

**12. bis 13. März – 18:00 Uhr**

Erste-Hilfe-Training am Kind  
DRK

**16. März – 9:00 Uhr**

Schulung „Heil- und Wild-  
kräuter – Gesundheit aus dem  
Garten“, Vereinshaus „An der  
Seidewitzau“  
Territorialverband „Sächsische  
Schweiz“ Gartenfreunde e. V.

**16. März – 9:00 Uhr**

Baumschnittseminar, Cafeteria  
Grundschule Graupa  
Pro Graupa

**16. & 17. März – 9:00 Uhr**

Die Fünf „Tibeter“® –  
Entspannung für Körper & Geist  
Volkshochschule Pirna

**18. & 19. März – 8:00 Uhr**

Lehrgang Ersthelfer (Betriebe)  
DRK

### Veranstaltungen, Feste & Familiäres

**1. März – 20:00 Uhr**

Rock die Q!  
Kleinkunsthöhne Q24, Teeno  
Events

**4. März – 17:00 Uhr**

Frauentagsveranstaltung, Aula  
Lessing Grundschule  
Gleichstellungsbeauftragte der  
Stadtverwaltung Pirna

**12. März – 14:00 Uhr**  
Frauentagsveranstaltung,  
SKZ Sonnenstein  
Atze

**15. März – 19:30 Uhr**  
Veranstaltung zur Kunst-  
ausstellung  
*Galerie am Plan*

**16. März – 19:00 Uhr**  
Pirnaer Tresen  
KTP

## ■ Kinder & Jugend

**1. März – 9:00 Uhr**  
Experimente für Kinder  
*Famil e. V.*

**7. März – 17:00 Uhr**  
Lernwerkstatt Natur – Forschen  
& Experimentieren  
*Volkshochschule Pirna*

**16. März – 10:00 Uhr**  
Osterbasteln, Kinderbibliothek  
*Stadtbibliothek*

## ■ Senioren

**28. Februar – 14:00 Uhr**  
Spielnachmittag, Diakonisches  
Altenzentrum  
*Pro Graupa*

**4. März – 15:30 Uhr**  
Sturzprophylaxe  
ZBBB

**8. März – ab 13:00 Uhr**  
Frauentag mit den „Burkauer  
Musikanten“, Tagesfahrt  
*Pro Graupa*

**12. März – 14:00 Uhr**  
Seniorentreff, Diakonisches  
Altenzentrum  
*Pro Graupa*

**19. März – 14:00 Uhr**  
„Müglitzthal bis Altenberg“,  
Lichtbildvortrag, Gasthaus „An  
der Seidewitz“  
*VS OG 10*

**20. März – ab 10:30 Uhr**  
Busfahrt zur Molkerei nach  
Radeberg  
*VS OG Birkwitz-Pratzschwitz*

## ■ Sportliches

**1./8. März – 16:30 Uhr**  
Yoga  
ZBBB

## ■ Kreatives

**5. März – 10:00 Uhr**  
Osterkrone von Pirna  
gestalten, Markplatz  
*Famil*

**3. März – 18:00 Uhr**  
Oster-Workshop „Hasige  
Zeiten“, Soziokulturelles  
Zentrum  
Atze

**14. März – 14:30 Uhr**  
Kreativtreff „Topf an Topf“,  
Soziokulturelles Zentrum  
Atze

**20. März – 15:00 Uhr**  
Osterbasteleien  
*Famil*

## ■ Sonstiges

**7. März – 9:00 Uhr**  
Tagesmutter/-vater Treff  
*Stadtbibliothek*

**22. März – 19:00 Uhr**  
Jahreshauptversammlung  
*TSV Graupa*

## Seid dabei! – 48h-Aktion 2013

Organisiert wird die Aktion im Trägerverbund von Pro Jugend e. V.,  
Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e. V. und Jugendring Sächsische  
Schweiz Osterzgebirge e. V.

Auch 2013 wird es wieder die 48h-Aktion im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge geben. Deshalb sollten sich alle interessierten Jugendlichen das Aktionswochenende vom 26. bis 28. April vormerken. Mitmachen können Jugendvereine, Jugendclubs, Junge Gemeinden, Sportvereine, Schulklassen, Straßencliquen, Jugendfeuerwehren, Jugendinitiativen oder einfach Jugendgruppen, die mit ihrer Idee etwas Bleibendes und Gemeinnütziges für Ihren Ort schaffen wollen.

Die eigentliche Arbeit beginnt nicht erst am Aktionswochenende sondern viel eher. Die Jugendlichen müssen sich eine geeignete Projektidee suchen. Mit dieser können sie sich bis zum 15. März 2013 beim Jugendring SOE e. V. anmelden. Die Projekte sind so vielseitig wie die Gruppen selbst, so werden Bushaltestellen gestrichen, Jugendräume renoviert, Sport- und Spielplätze auf Vordermann gebracht, Bäume gepflanzt, Zäune gestrichen, Wanderwege beräumt, Ausstellungen organisiert, Dorf- und Kinderfeste veranstaltet, Theater gespielt und noch vieles mehr. Im April wird über die Realisierbarkeit der Projekte beraten. Am 26. April geht's

dann richtig los. Die Jugendlichen haben 48 Stunden Zeit, Ihre Idee umzusetzen. Als Dankeschön gibt es am 3. Mai eine regionale Abschlussveranstaltung, bei denen die Jugendgruppen ihren 48h-Aktions Pokal überreicht bekommen.

### Termine für 2013 auf einem Blick

- 15. März: Anmeldeschluss für Jugendgruppen
- 8. April: Jurysitzung Region Sächsische Schweiz in Pirna
- 24. April: Landkreisweite Auftaktveranstaltung des Trägerverbundes in der Sparkasse Freital
- 25./26. April: Regionale Startschüsse in der Region Sächsische Schweiz
- 26. bis 28. April: landkreisweites Aktionswochenende
- 3. Mai: regionale Abschlussveranstaltung der Region Sächsische Schweiz in Königstein

Gefördert wird das Projekt durch das Bundesprogramm „TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“ im Rahmen des Lokalen Aktionsplan des Landkreises.

Jenny Eibig, Jugendring SOE e. V.

## Mit „Pirna tanzt“ in den Frühling

Ab 22. März in der Herderhalle

Der TanzSportClub Silberpfeil kann in diesem Jahr sein 60jähriges Bestehen zurückschauen und zum zehnten Mal heißt es „Pirna tanzt“. Dazu möchten wir alle Tanzbegeisterten recht herzlich in die Herderhalle einladen. Haben Sie Lust darauf, sich in die Welt der Standard- und Lateintänze entführen zu lassen, möchten Sie sich an Schautänzen erfreuen und auch selbst das Tanzbein schwingen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Am 22. März heißt es ab 20:00 Uhr: Tanz für Jedermann mit Anthony und der US (Ulli Schenker) Party Band. Schautanzeinlagen des TSC werden außerdem für Unterhaltung sorgen. Um 18:00 Uhr beginnt am 23. März das traditionelle Ballturnier, bei dem Turniertanzpaare der Hauptgruppen B und A in den Standard- und Lateintänzen um den Pokal des Oberbürgermeisters an den Start gehen. Für die gastronomische Betreuung ist auch beim diesjährigen „Pirna tanzt“ gesorgt. Eintrittskarten können zum Preis von 14 € (Freitag), bzw. 19 € (Samstag) ab dem 26. Februar erworben werden beim TouristService Pirna, Am Markt 7 oder telefonisch 03501 46570

Sylvia Sonntag, TSC Silberpfeil Pirna



## ■ Agentur für Arbeit Pirna

Berufsinformationszentrum BiZ  
Seminarstraße 9

## ■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13  
Telefon: 467835 / 0160 7838930

### Sprechzeiten:

Di.: 10:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 15:00 bis 17:00 Uhr

### jeden 1. Montag:

15:00 bis 17:00 Uhr Café für Trauernde

## ■ AWO Sachsen Soziale Dienste gGmbH

Maxim-Gorki-Straße 15  
Web: [www.awo-sonnenstein.de](http://www.awo-sonnenstein.de)

### ■ Schuldner- und Insolvenzberatung

Telefon: 522154  
E-Mail: [sb.pirna@awo-sonnenstein.de](mailto:sb.pirna@awo-sonnenstein.de)

### Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
offene Sprechzeit 13:00 bis 16:00 Uhr

### ■ AWO Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Telefon: 528175  
E-Mail: [migration@awo-sonnenstein.de](mailto:migration@awo-sonnenstein.de)

### Sprechzeiten:

Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 16:00 Uhr  
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

## ■ Beratungs- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt

Telefon: 0351 79552205

### Sprechzeiten:

Mo.: 16:00 bis 19:00 Uhr  
Mi.: 08:00 bis 11:00 Uhr

## ■ Betreuungsverein Pirna e.V.

Lange Straße 9  
Telefon: 571174

### Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 15:30 Uhr  
Di.: 08:00 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag 9:00 bis 18:00 Uhr:  
Beratung zum Betreuungsrecht

## ■ Caritasverband für Dresden e.V.

Beratungsdienste Pirna  
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1a  
Telefon: 443470

### Sprechzeiten:

Di.: 14:00 bis 18:00 Uhr  
Mi./Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 10:00 bis 12:00 Uhr  
14:00 bis 16:00 Uhr

Beratungsangebot für psychisch und körperlichen Belastete, Informationen über Pflege/Betreuung, Hilfe in Not- und Konfliktsituationen, Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren, Migrationsberatung.

## ■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

### ■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Geschwister-Scholl-Straße 2 (VHS)  
Telefon: 4663-83  
E-Mail: [komag-pirna@cjd-heidenau.de](mailto:komag-pirna@cjd-heidenau.de)

### Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 15:00 Uhr

Beratung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schweren Lebenssituationen.

### ■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstraße 1  
Telefon: 468130  
E-Mail: [jmdp Pirna@cjd-heidenau.de](mailto:jmdp Pirna@cjd-heidenau.de)  
Web: [www.jmd-pirna.de](http://www.jmd-pirna.de)

### Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do.: 07:30 bis 16:00 Uhr  
Di.: 07:30 bis 18:00 Uhr  
Fr.: 07:30 bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer.

## ■ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pirna e.V.  
Badergasse 8  
Telefon: 460-170 oder 460-175  
E-Mail: [ausbildung@drkpirna.de](mailto:ausbildung@drkpirna.de)  
Web: [www.drkpirna.de](http://www.drkpirna.de)

### Sprechzeiten:

Di.: 07:00 bis 17:30 Uhr  
Do.: 07:00 bis 16:00 Uhr

### ■ Seniorenbegegnungsstätte Treffpunkt

Ansprechpartnerin: Frau Gonsior  
Telefon: 460172  
E-Mail: [kreisverband@drkpirna.de](mailto:kreisverband@drkpirna.de)

### Regelmäßigen Angebote

Computer- und Internetunterricht, Handarbeits- und Bastelnachmittage, Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Kinobesuche, Ausflüge, Bowling u.v.m. Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung! Bei Ausflügen ist Treffpunkt Badergasse 8.

### ■ DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

### Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr  
(dienstags bis 17:30 Uhr)

### ■ DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands  
Telefon: 460-179/177  
E-Mail: [beratungsstelle@drkpirna.de](mailto:beratungsstelle@drkpirna.de)

Wir beraten Kinder, Jugendliche, Eltern, Familien, Trennungsfamilien, Erzieherische und pädagogische Fachkräfte in Fragen und des familiären Zusammenlebens, schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten. Weitere Angebote: Marburger Konzentrationstraining, Eltern-Kindgruppe, Fachvorträge/Vorstellung unserer Arbeit.

## ■ dfb Familienzentrum Pirna

Begegnungsstätte, Dohnaische Straße 43  
Telefon: 527891

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8:00 bis 16:00 Uhr

### Angebote:

Handarbeits-, Mal- und Klöppelzirkel; Kaffeeklatsch für Jedermann; Termine, Vorträge, Hilfen auf Anfrage; Sprechstunde (Mieterbund, VdK, Erste Hilfe – ARDUS, Änderungsschneiderei)

### ■ Kleiderstübchen

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8:00 bis 15:00 Uhr

Wir nehmen gern Bekleidung, Tisch-/Bettwäsche und Hausrat kostenlos entgegen.

### ■ Tafel (Telefon: 582935)

#### – Ausgabe Altstadt

Mi. und Fr. 13:00 bis 15:00 Uhr

#### – Ausgabe Sonnenstein

Di. und Do. 13:00 bis 15:00 Uhr

## ■ Diakonisches Werk Pirna e.V.

Schandauer Straße 15

Telefon: 5601-0

### ■ Familienberatungsstelle

Schwangeren- und Erziehungsberatung

Rosa-Luxemburg-Straße 29, 1. Etage

Telefon: 4700-0

E-Mail: familienberatung

@diakonie-pirna.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 09:00 bis 12:00 Uhr, Di. auch von 13:00 bis 18:00 Uhr, Do. auch von 13:00 bis 16:00 Uhr

### Angebote:

Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not, Telefon: 470030, Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien, Elternkurs

### ■ Freiwilligenzentrale

Telefon: 582025

E-Mail: freiwilligenzentrale

@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten: Mi. 09:00 bis 16:00 Uhr

### ■ Allgemeine Soziale Beratung

Telefon: 571577

E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten: Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

### ■ Offene Behindertenhilfe

Telefon: 57101-71

## ■ Stadtteiltreff Copitz

### ■ Stadtteilbüro Copitz

Stadtteilmanagerin: Frau Rasch

Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbüro.copitz@pirna.de

### Öffnungszeiten:

Fr.: 8:00 bis 13:00 Uhr

### ■ Koordination FAMIL e.V.

Koordinatorin Stadtteiltreff: Antje Ullrich

Schillerstraße 35

Telefon: 446651

E-Mail: kontakt@famil.de

### ■ Mehrgenerationenhaus Pirna FAMIL e.V.

Ansprechpartnerin: Sabine Born

Eine Übersicht unserer Wochenangebote finden Sie auf [www.famil.de](http://www.famil.de)

### Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 10:00 bis 18:00 Uhr

Fr. 09:00 bis 14:00 Uhr

Mo. – Do. 10:00 bis 16:00 Uhr (Ferien)

### Angebote:

#### – Seniorenarbeit

(Ansprechpartnerin: Kerstin Weinhold)

Seniorencafé:

Di./Do. 13:30 bis 16:00 Uhr

E-Mail: behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

Sprechzeiten: Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr

### ■ Kontakt- und Beratungscafé

Remscheider Straße 1 a

Öffnungszeiten: Do. 14:00 bis 16:00 Uhr

### ■ Sozialer Möbeldienst

Rottwerndorfer Straße 45

Telefon: 582878

E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr, Mi. 13:00 bis 17:00 Uhr

## ■ Lebenswerte Pirna e.V.

### Psychosoziale Tumonachsorge

Plangasse 10

Telefon: 466832

Web: [www.lebenswerte-pirna.de](http://www.lebenswerte-pirna.de)

### – Kinder- und Elternarbeit

(Ansprechpartnerin: Claudia Sommer)

### – Sport- und Bewegungsangebote

(Ansprechpartnerin: Antje Ullrich)

### – Kreativ-Kurse

(Ansprechpartnerin: Claudia Bauske)

### – Allgemeine soziale Beratung

(Ansprechpartnerin: Monika Odrig)

### – Vermittlung sozialer Dienstleistungen

(Ansprechpartnerin: Romy Staudte)

### – Bibliothek

(Ansprechpartnerin: Brigitte Wesser)

Telefon: 467703

Öffnungszeiten:

Di./Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr

Mi.: 09:00 bis 11:00 Uhr

### – Öffentlicher Spielgarten

Mo./Di./Do.: 10:00 bis 18:00 Uhr

### ■ KISS-Pirna

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe in Trägerschaft der Bürgerhilfe Sachsen e.V.,

Ansprechpartnerin: Margitta Wenzel

Telefon: 582713

E-Mail: [kiss-pirna@t-online.de](mailto:kiss-pirna@t-online.de)

Web: [www.selbsthilfegruppen-pirna.de](http://www.selbsthilfegruppen-pirna.de)

### Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr

nur Do.: 12:30 bis 17:00 Uhr

### Angebote:

Beratung zu sozialrechtlichen Fragen, Unterstützung bei Leistungsansprüchen gegenüber Kostenträgern, Unterstützung bei der Organisation der häuslichen Versorgung, Hilfestellung bei Problemlagen

## ■ Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Kranker

Ansprechpartnerinnen: Frau Gersdorf, Frau Wenzel

Telefon: 525974, 582713

### jeden 1. Donnerstag:

17:00 Uhr Treff, Schillerstraße 35, Räume KISS Pirna

## ■ Seniorenvertretung Pirna

Vorsitzende: Christa Anger

Hohe Straße 29

Telefon: 781654  
E-Mail: svpirna91@arcor.de

## Sozialverband VdK

Telefon: 0351 2054530

### Sprechzeiten:

jeden 1. Dienstag: 14:00 bis 16:30 Uhr  
jeden 3. Montag: 09:00 bis 11:30 Uhr  
Frauenzentrum des Demokratischen  
Frauenbundes, Dohnaische Straße 43  
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel

## Tierschutzverein Pirna u. U.

Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26  
Telefon: 783292  
E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

### Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr  
feiertags Notfälle: 07:00 bis 18:00 Uhr

## Volkssolidarität e. V. Sächsische Schweiz

### OG Birkwitz-Pratzschwitz

Vorsitzender: Günter Merla

### OG 10

Vorsitzende: Johanna Richter  
Telefon: 441564

### OG 13

Vorsitzende: Annerose Schnee  
Am Kohlberg 3, Telefon: 781697

### OG 28

Leitung: Frau Drescher  
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

### OG 29

Leitung: Frau Pfennig  
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

### OG 31

Leitung: Herr Hennig  
Soziokulturelles Zentrum Sonnenstein

## ZBBB – Zentrum für Begegnung, Beratung Bildung e. V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung  
Lange Straße 21  
Telefon: 790583 (Kontaktstelle)  
762072 (Verein)  
E-Mail: zbbb@freenet.de  
zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

Alle Angebote auf [www.zbbb-pirna.de](http://www.zbbb-pirna.de).

## Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Rasch  
Telefon: 710213  
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

### Öffnungszeiten:

Di.: 08:00 bis 12:00 Uhr und  
13:30 bis 16:00 Uhr  
Do.: 08:00 bis 12:00 Uhr und  
13:30 bis 18:00 Uhr

### Koordination ATZE e. V.

Koordinatorin SKZ: Frau Hübener  
Telefon: 490722  
E-Mail: skz@atze-pirna.de  
Web: [www.atze-pirna.de](http://www.atze-pirna.de)

### Bürgerservice ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Seel  
Telefon: 490721  
E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Mo.: 13:00 bis 15:00 Uhr  
Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr

### Bücherei Sonnenstein ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Lösel  
Telefon: 490939  
E-Mail: bibosonne@gmx.de

### Öffnungszeiten:

Mo.: 09:00 bis 12:00 Uhr  
Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 17:00 Uhr  
Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr

### Seniorenbetreuung ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Ernst  
Telefon: 490721  
E-Mail: seniorenbetreuung@atze-pirna.de

### Jugendtreff „Olymp“

Jugendhaus Hanno e. V.  
Ansprechpartner: Frau Schimmel und  
Herr Stephan  
Telefon: 710504  
E-Mail: thomas.stephan@hanno-pirna.de  
oder kristin.schimmel@hanno-pirna.de

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr

Alle Angebote und Termine findest Du  
auf [www.hanno-pirna.de](http://www.hanno-pirna.de)

### Eltern-Kind-Treff / Kreativangebote ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Kinseher  
Telefon: 490939  
E-Mail: kinseher@atze-pirna.de

### montags

9:00 bis 11:00 Uhr Eltern-Kind-Treff

### Kreativverein

Ansprechpartner: Herr Zschesche  
Telefon: 035204 40976

### Sprechzeit:

Di.: 17:00 bis 18:00 Uhr

### „mit-denken“ e. V.

Naturwissenschaft und Technik für Kinder,  
Jugendliche und Erwachsene  
Ansprechpartner: Herr Siebert  
Telefon: 7929556  
E-Mail: info@mit-denken-ev.de  
Web: [www.mit-denken-ev.de](http://www.mit-denken-ev.de)

### Rentenberatung

Verein Neue Arbeit e. V.  
Ansprechpartner: Frau Vetter/Frau Zapke  
Telefon: 773440

### Sprechzeit:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr

### Verkehrswacht e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Fels  
Terminvereinbarung bitte telefonisch  
Telefon: 548639 oder 0179 8300123  
E-Mail: kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

### Internetsurfpunkt Pirna CJD JMD

Ansprechpartner: Herr Adrian  
Telefon: 571516  
E-Mail: internet@jmd-pirna.de

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 bis 19:00 Uhr  
Mi.: 10:00 bis 17:30 Uhr  
Do.: 10:00 bis 13:00 Uhr



## Kirchennachrichten und Termine

### ■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23  
Telefon: 523906  
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de  
Web: www.b19.de/pirna

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32  
Telefon: 548242  
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de  
kg.graupa-liebethal@evlks.de  
Web: www.kirche-graupa.de

#### ■ Kirche Graupa

**1. März – 17:00 Uhr**  
Weltgebetstag der Frauen  
**3./17. März – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirche Liebethal

**10. März – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2  
Telefon: 5430  
Web: www.diakonie-pirna.de

**5./19. März – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13  
Telefon: 46184-0  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de  
Web: www.kirche-pirna.de

#### ■ Stadtkirche St. Marien

**16. März – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirchgemeindehaus Schloßstraße 1

**3./10. März – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6  
Telefon: 521106  
E-Mail: oase-pirna@gmx.de  
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

**16. März – 15:30 Uhr**  
Sing & Pray

#### ■ Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a  
Telefon: 523754

**1. März – 17:00 Uhr**  
Weltgebetstag  
**3./10./17. März – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40  
Telefon: 773031

**3./10./17. März – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirche Zuschendorf

**10. März – 11:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ ASB Seniorenzentrum am Schloßberg

**7. März – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna  
Schulstraße 5  
Telefon: 464400  
E-Mail: wilfried.hoehne@adventisten.de  
Web: www.adventisten.de

**sonnabends – 9:30 Uhr**  
Predigt, Gottesdienst

### ■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2  
Telefon: 711976  
E-Mail: feg-pirna@gmx.de  
Web: www.pirna.feg.de

**dienstags – 16:00 Uhr**  
Kindertreff

**dienstags & donnerstags – 13:00 bis 17:00 Uhr**  
Kleiderkammer

**sonnabends – 10:30 Uhr**  
Kidsclub

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23  
Telefon: 441186  
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de  
Web: www.nak-mitteldeutschland.de/gemeinde/pirna

**3./10. März – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst  
**mittwochs – 19:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3  
Telefon: 5710164  
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de  
Web: www.kath-kirche-pirna.de

#### ■ Pfarrkirche

**3. März – 10:00 Uhr**  
Kindermesse  
**13. März – 10:00 Uhr**  
Seniorenvormittag  
**mittwochs – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst  
**donnerstags – 17:30 Uhr**  
Gottesdienst  
**freitags – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**sonnabends – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst  
**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

## Impressum

#### Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

#### Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel  
FDL Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 03501 556-219  
Fax 03501 556-288  
E-Mail thomas.gockel@pirna.de  
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

#### Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)  
Jekaterina Nikitin (JNi)  
Sandra Wels (SWe)  
Michael Rühle (MRü)

#### Anzeigen

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG  
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1  
01219 Dresden  
Telefon 0351 4724909  
Fax 0351 4724949

#### Verlag / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster  
Telefon 03535 489-0  
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.  
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

#### Titelfoto

Plakat 11. Pirnaer Tresen  
(Foto: KTP)

#### Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,70 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 20. März.  
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 8. März.